

Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher -

Gemeinde: Gemeinde Neverin

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO-35-LVB-2015-182
Federführend:	Status: öffentlich
Leitender Verwaltungsbeamte	Datum: 28.12.2015
	Verfasser: Petra Niewelt
Beschluss über die Zulässigkeit eines Bürgerbegehrens zum Trägerwechsel der Kita/Hort	
Beratungsfolge:	
Status	Zuständigkeit
Datum	
Gremium	
Öffentlich	Entscheidung
Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin	

Sachverhalt:

Beschluss über die Zulässigkeit eines Bürgerbegehrens zur Aufhebung des Beschlusses zur Übergabe der Nutzung der Kita/Hort an den Volkssolidarität Regionalverband Neubrandenburg/Neustrelitz e.V.

Mitwirkungsverbot:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung ist 1 Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt auf ihrer heutigen Sitzung, den am 22. Dezember 2015 schriftlich eingegangenen Antrag eines Bürgerbegehrens zur Aufhebung des Beschlusses zur Übergabe der Nutzung der Kita/Hort an den Volkssolidarität Regionalverband Neubrandenburg/Neustrelitz e.V. in Ermangelung eines ausreichenden Kostendeckungsvorschlages als nicht zulässig zurückzuweisen.

Begründung:

Die Initiatoren des Bürgerbegehrens wenden sich gegen den am 19.11.2015 durch die Gemeindevertretung Neverin gefassten Beschluss, die Trägerschaft der Kita/Hort ab dem 01.01.2016 an den Volkssolidarität Regionalverband Neubrandenburg/Neustrelitz (kurz VSR) zu übergeben (VO-35-LVB-2015-179).

1. Formelle Prüfung:

Bürgerentscheid und Bürgerbegehren sind in § 20 Kommunalverfassung M-V geregelt. Danach können (grundsätzlich) wichtige Entscheidungen in Angelegenheiten des eigenen Wirkungskreises durch die Bürgerinnen und Bürger selbst getroffen werden (Absatz 1). § 20 Absatz 2 KV M-V nennt, für welche Angelegenheiten ein Bürgerentscheid nicht möglich ist (Negativ-Katalog). Bürgerentscheidungsfähig bleiben grundsätzliche Entscheidungen über kommunale Betriebe und Einrichtungen. Die Grundsatzentscheidung über die Privatisierung der Kita/Hort Neverin ist damit bürgerentscheidungsfähig.

Der Antrag auf Bürgerentscheid wurde rechtzeitig (innerhalb von 6 Wochen nach GV-Beschluss) eingereicht (§ 20 Absatz 4 KV M-V)

Das Bürgerbegehren wurde schriftlich eingereicht (siehe Anlage zum Beschluss). Die Prüfung durch das Amt hat ergeben, dass mehr als 10 % Unterschriften von zur Gemeindewahl wahlberechtigten Bürgern vorhanden sind (§ 14 Abs. 4 KV DVO). Zum Stichtag waren 899 Bürger gemeindewahlberechtigt, eingereicht wurden 119 Unterschriften, davon sind 118 gültig.

Die durch das Bürgerbegehren eingebrachte Frage ist eindeutig und mit Ja oder Nein beantwortbar.

Es werden drei konkrete Personen benannt, die als Vertretungsberechtigte für die Unterzeichnenden fungieren.

Auf den einzelnen Unterschriftenlisten sind die Vertretungspersonen und das Ziel des Bürgerbegehrens vorhanden.

Ein Kostendeckungsvorschlag besteht aus 2 Elementen, der Kostenangabe und dem eigentlichen Deckungsvorschlag.

Bezogen auf den Betrieb der Kita/Hort wurde von der Gemeinde Neverin eine aktuelle Kostenunterdeckung von 99.552,29 € ausgewiesen.

Der im Bürgerbegehren genannte allgemeine Einspareffekt (durch eine bessere Anpassung der Betreuungsstunden an die tatsächlichen Kinderzahlen) reicht ebenso wenig aus wie der Vorschlag, realistischer zu planen. Eine (hier genannte) ungenaue Haushaltsplanung ändert nichts an den realen Kosten für die Instandhaltung.

Insgesamt fehlt es an genauen (nachvollziehbaren) Zahlen. Auch zu Folgekosten (z.B. notwendigen Investitionen) wurden keine Aussagen getroffen.

Der Kostendeckungsvorschlag muss die voraussichtlich zu erwartende Kostenhöhe der verlangten Maßnahme enthalten. Dies ist hier nicht der Fall.

Insgesamt ist der Kostendeckungsvorschlag nicht ausreichend und entspricht nicht den gesetzlichen Anforderungen.

2. Inhaltliche Wertung:

Im Bürgerbegehren vom 27.11.2015 (siehe Anlage zu diesem Beschluss) werden insgesamt 11 Punkte als Begründung herangeführt, die hier einzeln beantwortet werden:

1. Durch den VSR sind keine Sanierungsarbeiten geplant. Im Gespräch mit Vertretern der Gemeinde bzw. des Amtes wurde in Erwägung gezogen, eventuell den Neubau einer Kita im Gemeindegebiet Neverin ins Auge zu fassen. Dieser Neubau hätte aber keine Auswirkungen auf den regulären Kita- oder Hortbetrieb.

Die aktuelle Betriebserlaubnis hat der Landkreis MSE bis zum 31.10.2017 befristet. Bis dahin ist Abhilfe zu schaffen, denn die derzeitige Raumstruktur des Kita-Gebäudes ist für die Betreuung der Kinder unzureichend. Auch die Trennung des Hortes (zwei Standorte) erschwert die pädagogische Arbeit. Der Neubau einer Kita wird die Betreuung der Kinder am jetzigen Standort keinesfalls beeinträchtigen, die Kinder werden nicht getrennt und sie verbleiben stets in Neverin.

2. Die Gemeindevertretung geht davon aus, dass mit dem Begriff „Preisentwicklung“ die Entwicklung der Kita-Gebühren gemeint ist und erklärt hiermit, dass sie keine Veranlassung sieht, in die „Preisentwicklung“ eingreifen zu wollen.

Auch ab 2016 wird der Landkreis MSE als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe über die Entgeltvereinbarung entsprechend § 16 KiföG M-V die einrichtungsbezogenen Platzkosten festlegen. In die Verhandlungen zu dieser Entgeltvereinbarung wird auch die Gemeinde Neverin einbezogen. Sie gibt ihr Einverständnis nur, wenn die Platzkosten plausibel sind und erst dann, wenn die Verhandlungen zwischen dem VSR und dem Landkreis abgeschlossen sind.

Unabhängig davon hatte auch die Gemeinde Neverin für 2016 bereits eine

Gebührenerhöhung kalkuliert, begründet allein schon aus den tariflichen Veränderungen beim Lohn.

3. Die großen Kita-Kinder werden auch weiterhin die Turnhalle der Grundschule für Sportspiele besuchen. Der VSR erklärt, dass Interesse daran besteht, die Zusammenarbeit mit der Schule weiter zu aktivieren. Dazu wird es Anfang 2016 ein Treffen zwischen der Schulleiterin und dem VSR geben.

Darüber hinaus ist eine Zusammenarbeit mit der Schule unabdingbar, da der Träger laut Betriebserlaubnis auch weiterhin Räume der Schule für die Hortbetreuung nutzen muss.

4. Das gesamte Personal der Kita/Hort wird auf der Grundlage von § 613 a BGB übernommen. Für 2016 gibt es keine trägerwechselbedingten Lohneinschränkungen. Der Urlaubs- bzw. Überstundenüberhang aus 2015 wird in 2016 gewährt und durch die Gemeinde finanziert. Die Mitarbeiterinnen sind auch 2016 mindestens mit der Arbeitszeit beschäftigt, die ihren mit der Gemeinde Neverin geschlossenen Arbeitsverträgen entspricht. Für die Beibehaltung der ZMV-Ansprüche wurde eine extra Vereinbarung abgeschlossen. Der VSR zahlt auch weiterhin den üblichen prozentualen Beitrag an die ZMV. Diese Beiträge sind Bestandteil der Entgeltvereinbarung mit dem Landkreis.

5. Ein Austausch von Erzieherinnen ist nicht vorgesehen. Bei Personalengpässen, wie es kürzlich im Hort einen gab (und der ohne Hilfe des VSR zur Schließung der Einrichtung geführt hätte) kann der neue Träger bedeutend flexibler agieren als die Gemeinde. Dies ist als Vorteil zu werten und hat keine negativen Auswirkungen auf die Betreuung der Kinder. Der VSR hat die Vorbeschäftigungszeiten der Mitarbeiterinnen anerkannt und ein Einsatz in einer anderen Einrichtung ist aus Sicht des Trägers derzeit nicht vorgesehen. Nach Auskunft des Trägers bringen die Mitarbeiterinnen der Kita Neverin auch nicht die notwendigen Qualifikationen mit, um sie in einem artfremden Bereich einsetzen zu können.

6. Wünsche der Eltern, z.B. die hier genannte mögliche Änderung von Teilzeit- auf Vollzeitbetreuung unterliegen den selben gesetzlichen Vorschriften wie bisher. Für die Prüfung des Bedarfsanspruches ist weiterhin das Amt Neverin zuständig. Haben die Eltern den Nachweis für den erhöhten Platzbedarf erbracht, wird zeitgleich mit dem Elternbrief eine Information des VSR per E-Mail versandt. Der VSR ist nach eigenen Angaben hier zu jeder Zeit an einem bedarfsgerechten Betreuungsangebot zum Wohle der Eltern und der Kinder interessiert. Davon profitieren aus seiner Sicht natürlich auch die Mitarbeiterinnen, weil sich die Personaleinsatzstunden dadurch positiv verändern. Ansatzpunkte für eine geringere Flexibilität sind nicht erkennbar.

7. Für 2016 werden die Schließzeiten der Gemeinde übernommen, das heißt, 2 Wochen in den Sommerferien + 1 Woche Notbetreuung sowie Schließung über die Weihnachtsfeiertage. Davon abweichende Änderungen sind nicht vorgesehen. Abgesehen davon gibt es ein Protokoll der Elternratssitzung vom 22. Januar 2014, in dem die Schließung der Kita an Brückentagen ausdrücklich befürwortet wird.

8. Die Kinder der ersten Klasse werden auch künftig auf dem Weg von der Schule zum Hort begleitet. Diese Serviceleistung (eine Rechtsgrundlage dafür gibt es nicht) wird beibehalten. Der VSR überlegt, diese Leistung eventuell auch für die Kinder der zweiten Klassen auszudehnen, behält sich die Entscheidung dafür aber noch vor. Durch die zwingende Nutzung der Schulräume oder anliegender Räume für die Hortbetreuung (Bestandteil der Betriebserlaubnis) könnte sich allerdings die Wegbegleitung der Kinder erübrigen.

9. Der VSR ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Laut Satzung (im Internet einsehbar) ist eine Gewinnerzielungsabsicht nicht vorgesehen, da dies nicht satzungskonform wäre.

Die Entgelte werden durch den Landkreis und die Gemeinde vor Abschluss der Vereinbarung intensiv geprüft. Die Entgeltberechnung des Trägers weist für 2016 einen ausgeglichenen Haushalt und einen Jahresgewinn von 1,65 € aus. Dieser wurde vom

Landkreis genehmigt.

Für 2017 erwartet der Landkreis von dem VSR eine Neuberechnung der Entgelte. Dafür sind alle entsprechenden Nachweise zur Verwendung der Mittel in 2016 einzureichen.

Der VSR beabsichtigt nicht, in Neverin altersgerechtes Wohnen anzubieten. Die Räume der Kita/Hort sind dafür auch absolut ungeeignet. Außerdem sieht der Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Neverin und dem Träger ausschließlich eine Nutzung als Kita/Hort vor.

10. Auszug aus dem Schreiben des Bürgermeisters vom 14.07.2015:

„Unsere Gemeinde arbeitet seit der Einführung der Doppik in unserem Amt mit einer solchen Haushaltssatzung und Haushaltsplan.

Für das Planungsjahr 2014 ergab sich folgende Finanzsituation in der Kontenart Produkt 36502:

Die Summe der Finanzkosten Einzahlung betrug im Ist 526.779,28 € und dagegen standen Ausgaben in Höhe von 626.331,57 €. Diese Differenz wurde mit dem Guthaben unserer Gemeinde ausgeglichen.

Auch in den vorausgegangenen Jahren war die Finanzsituation nicht anders.

Diese finanzielle Situation war für die in der Gemeindevertretung aufkommenden Überlegungen für eine freie Trägerschaft nicht der ausschlaggebende Punkt. Im Laufe des Zeitraums von 09-12 2014 sind Probleme mit der Kita-Leitung, Beschwerden der Eltern, Mängel bei der Überprüfung durch das Jugendamt immer wieder aufgetreten, die zu den Überlegungen einer Abgabe der Einrichtung in freie Trägerschaft führten.“

Die Formulierung, dass der finanzielle Aspekt nicht der ausschlaggebende Punkt sei, stellt keinen Widerspruch zum Beschluss vom 19.11.2015 dar, denn der Bürgermeister ist im Schreiben vom 14.07.2015 auch auf die angespannte finanzielle Situation der Kita/Hort eingegangen.

11. Im Pachtvertrag vom 10.12.2015 ist eine Beteiligung der Gemeinde an Investitions-, Instandhaltungs- und Reparaturkosten vereinbart.

Bis zu einem Betrag von 1.000 € jährlich ist der VSR allein verantwortlich.

Darüber hinausgehende notwendige Investitionskosten übernimmt die Gemeinde, wenn vorher Einvernehmen über Art und Umfang zwischen Pächter und Verpächter hergestellt wurde.

Diese Regelung ist nicht unüblich und stellt keinen Nachteil für die Betreuung der Kinder dar. Wichtig zu wissen ist, dass in die Verhandlungen zur Entgeltvereinbarung nur 1.000 € Instandhaltungskosten vom Landkreis MSE als angemessen angesehen werden. Somit sind für den VSR auch nur 1.000 € Instandhaltungskosten über die Entgelte refinanzierbar.

Sollten darüber hinaus Reparaturen anfallen, ist es für die Qualität der Betreuung doch nur von Vorteil, wenn sich die Gemeinde freiwillig zur Mitfinanzierung bereit erklärt.

Während die Instandhaltungskosten auf Grund der Aussage des Landkreises MSE nach unten korrigiert wurden, ist der vereinbarte Pachtzins im Gegenzug auf 9.500 € angehoben worden und entspricht in etwa der jährlichen Abschreibung der Gebäude.

Finanzielle Auswirkungen:

☐	Ja
☒	Nein

Anlagen:

Christian Weidlich, Christina Labs & Beate Seisum
über Beate Seisum
Neubrandenburger Straße 19, 17039 Neverin

Gemeindevertretung Neverin
Bürgermeister, Herrn Helmut Hesse
über Amt Neverin
Dorfstraße 36
17039 Neverin

27.11.2015

Bürgerbegehren

**zur Aufhebung des Beschlusses zur Übergabe der Nutzung der Kita / Hort an den
Volkssolidarität Regionalverband Neubrandenburg / Neustrelitz e. V.**

Sitzung der Gemeindevertretung Neverin am 19.11.2015 (Vorlage – VO-35-LVB-2015-179)

Sehr geehrte Gemeindevertreterinnen, sehr geehrte Gemeindevertreter,
sehr geehrter Bürgermeister Hesse,

auf Ihrer Gemeindevertretersitzung am 19.11.2015 haben Sie der o. g. Beschlussvorlage
mehrheitlich zugestimmt. Somit werden sich die Kita und der Hort ab 01.01.2016 nicht mehr
in der Trägerschaft der Gemeinde befinden. Die Einrichtungen werden privatisiert.

Die Unterzeichner/-innen beantragen daher die Durchführung eines Bürgerentscheids über
die nachfolgende Frage:

„Sind Sie für folgenden Beschluss:

*Die Kita und der Hort Neverin sollen nicht privatisiert werden und daher
ist der Beschluss zur Übergabe der Nutzung der Kita / Hort an den
Volkssolidarität Regionalverband Neubrandenburg / Neustrelitz e. V.
aufzuheben?“*

Begründung:

1. Bedenken, dass nach einer Übernahme durch einen privaten Träger die Kita zunächst für
Sanierungsarbeiten auf unbestimmte Zeit geschlossen werden könnte, wodurch die
Kinder auf andere Einrichtungen "umverteilt" würden - Folge: Freunde werden getrennt
und Eltern müssen ggf. erhebliche Umwege in Kauf nehmen, um die Kinder zur Kita zu
bringen - bzw. die Kinder kommen in eine vorübergehende "Notunterkunft"
(Schließung wegen Umbau war z. B. bei der Privatisierung in Ihlenfeld der Fall)

2. Weniger Einflussmöglichkeiten auf die Preisentwicklung durch die Gemeinde.
3. Evtl. schlechtere Zusammenarbeit zwischen Schule, Kita und Hort. - Aktuell besteht für die großen Kitakinder ein guter Übergang zur Schule, da bereits in der Kitazeit die Schule z. B. für Sportspiele besucht wird.
4. Bei der Übernahme der Erzieher und anderen Angestellten, schlechtere Gehaltsbedingungen für diese / geringeres Gehalt durch Neuverträge nach einer bestimmten Übergangszeit.
5. Evtl. Austausch der Erzieherinnen – negative Auswirkung auf die Bindung zu den Kindern, insbesondere im Krippenbereich und auch im Vorschuljahr bzgl. Einschätzung zur Schultauglichkeit.
6. Unter Umständen geringere Flexibilität, wenn kurzfristig Änderungen bei den Kinderbetreuungszeiten erforderlich sind, z. B. Änderung von Teilzeit auf Vollzeit (innerhalb eines Kalendermonates).
7. Evtl. längere Schließzeiten, in denen die Kinderbetreuung nicht gewährt wird - im Sommer drei Wochen, ggf. auch über Weihnachten und z. B. Himmelfahrt / Brückentage.
 - dadurch auch Existenzangst – Arbeitsplatzverlust bei Alleinerziehenden, da nicht so viel Urlaubsanspruch und auch keine Familie vor Ort, die bei der Betreuung unterstützen könnte
8. Bedenken, dass Kinder der ersten Klasse auf dem Weg von der Schule zum Hort nicht mehr durch Aufsichtspersonen begleitet werden.
9. Privater Betreiber hat Gewinnerzielungsabsicht. Keine Gewinne = Schließung der Kita / Hort bzw. Nutzungsänderung (z. B. altersgerechtes Wohnen).
 - Ein wichtiger Standortvorteil bei der Wohnungssuche würde der Gemeinde verloren gehen, da sich gerade junge Familien für den Wohnort Neverin und Umgebung entscheiden, da hier eine Kinderbetreuung gewährleistet wird.
10. Lt. Schreiben des Bürgermeisters vom 14.07.2015 war die finanzielle Situation für die „in der Gemeindevertretung aufkommenden Überlegungen für eine freie Trägerschaft nicht der ausschlaggebende Fakt“. Diese Aussage widerspricht dem Beschluss vom 19.11.2015.
11. Die Gemeinde verpflichtet sich im Pachtvertrag, sämtliche Instandhaltungskosten, die über 3000 € im Jahr hinausgehen, zu übernehmen. Die Pachtkosten wurden um 3000 € gesenkt, womit die Gemeinde sämtliche Instandhaltungskosten weiterhin trägt!

Durchführbarer Vorschlag zur Deckung der Kosten der verlangten Maßnahme

Die Aufwendungen durch den Betrieb der Kita und des Hortes durch die Gemeinde Neverin lässt sich in erster Linie über die Zuschüsse (Landes- und Kreismittel sowie Wohnsitzgemeindeanteile) und Gebühren der Eltern für die Betreuung der Kinder realisieren.

Laut dem Schreiben des Bürgermeisters vom 14.07.2015 an den Elternrat der Kita Neverin standen im Jahr 2015 Einnahmen in Höhe von 526.779,28 € und Ausgaben in Höhe von 626.331,57 €¹ zu Buche. Dies ergibt einen Fehlbetrag in Höhe von 99.552,29 €. Diese Zahlen wurden dem Elternrat jedoch nicht weiter belegt. Aus diesem Grunde bestehen bei dieser Kostenaufstellung erhebliche Zweifel.

Der sicherlich größte Anteil der Ausgaben werden die Personalkosten sein. Diese werden jedoch ebenfalls über die o. g. Einnahmen (Zuschüsse und Gebühren) refinanziert. Dazu ist es natürlich unabdingbar, dass sich die Betreuerstunden der Erzieherinnen auch nach dem tatsächlichen Betreuungsbedarf richten. Demzufolge ist eine kontinuierliche Anpassung der Arbeitszeit der Erzieherinnen erforderlich. Dies ist laut Aussagen der Erzieherinnen auch bisher immer wieder geschehen, so dass wir davon ausgehen, dass dieser Verfahrensweise keine arbeitsrechtlichen Bedenken entgegenstehen.

Jedoch ist die Anpassung der Betreuerstunden in der Vergangenheit laut Aussage des Sozialausschussvorsitzenden (Herrn Witthaus) auf o. g. Gemeindevertreterversammlung „nicht immer konsequent“ umgesetzt worden.

Wir sehen hier daher den größten Einspareffekt, wenn die Betreuerstunden dem tatsächlichen Betreuungsbedarf permanent angepasst werden.

Des Weiteren schlagen wir vor, mehr Erzieherinnen mit geringerer Stundenzuweisung zu beschäftigen. So können krankheitsbedingte Ausfälle dadurch kompensiert werden, dass die verbleibenden Erzieherinnen mehr Arbeitszeit zugewiesen bekommen (flexiblere Einsatzmöglichkeiten). Ein Rückgriff auf Zeitarbeitskräfte, wie es in der Vergangenheit des Öfteren der Fall war, und somit höhere Personalkosten können dadurch vermieden werden (Zeitarbeiter kostet i. d. R. mehr als eigene Angestellte). Dies kommt außerdem den Kindern zugute, die sich nicht immer wieder an neues Personal gewöhnen müssen.

Darüber hinaus sollte eine realistische und an den Erfordernissen angepasste Haushaltsplanung für die Kita- und Hortkosten geführt werden. In den Jahren 2013 und 2014 war dies insbesondere bei den Instandhaltungskosten leider nicht der Fall. Hier wurde bei dem Posten "Kosten für Instandhaltungen" mit 3.000 € (2013) und 1.000 € (2014) für die Kita und Hort zusammen geplant. Die realistischen Ausgaben beliefen sich jedoch auf 56.795,48 € (2013) und 31.543,28 € (2014), wodurch sich natürlich gegenüber der Planung ein beträchtliches Minus ergibt.

Durch eine praxisnahe Finanzplanung im Vorfeld hätte sich somit kein solch hohes Defizit ergeben.

Laut Auskunft der Gemeinde Neverin mit o. g. Schreiben wurde der Differenzbetrag bisher durch das Guthaben der Gemeinde ausgeglichen.

Dieser Differenzbetrag kann im Übrigen durch eine vernünftige Einnahmehbeschaffung und kritische Ausgabenprüfung erreicht werden. Dazu schlagen wir u. a. die nachfolgenden Maßnahmen vor:

¹Wird zeitgleich als voraussichtlich zu erwartende Kostenhöhe der verlangten Maßnahme angegeben

Einnahmemöglichkeiten	Ausgabenkürzungen
- Erhebung von Entgelten - bspw. Gebühren für Nutzung gemeindlicher Einrichtungen vollumfänglich erheben (dazu aktuelle Kalkulationen erforderlich) - Einwerben von Zuwendungen (z. B. Geld- und Sachspenden, die für diesen Bereich auch als steuerlich gemeinnützig gelten)	- Kritische Hinterfragung: Welche Ausgaben sind tatsächlich nötig? - Senkung bzw. Streichung der freiwilligen Ausgaben - Stärkere freiwillige Einbindung der Eltern in einfache Instandhaltungsmaßnahmen (z. B. Malerarbeiten, Grundstückspflege jeweils einmal jährlich) und dadurch Senkung der Ausgaben bei Hort und Kita

Letztlich hat die Gemeinde Neverin im Rahmen ihrer finanziellen Lage auch weiterhin die Möglichkeit, zur Deckung von eventuell verbleibenden Differenzen, auf ihr Guthaben zurückzugreifen.

Vertreter des Bürgerbegehrens (Vertretungspersonen):

Die nachfolgend genannten Personen sind berechtigt, die unterzeichnenden Bürger/innen zu vertreten:

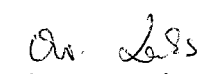
- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

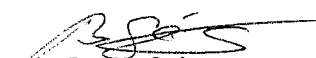
Hinweis:

Die Unterzeichner dieses Bürgerbegehrens (Vertretungspersonen) erklären hiermit bereits ihr Einverständnis für den Fall, dass die Gemeindevertretung die Formulierung des Bürgerbegehrens so verändert, dass die Verständlichkeit der Fragestellung erhöht oder eine zuvor unzulässige Fragestellung zulässig wird (§ 17 Abs. 3 Satz 2 KV-DVO).

Mit freundlichen Grüßen


Christian Weidlich


Christina Labs


Beate Seisum

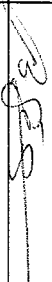
Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familienname	Vorname	Geburtsdatum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift
1	Seisum	Beate	26.10.1980	Neubrandenburger Straße 19	30.11.2015	
2	Seisum	Thomas	18.05.1975	Neubrandenburger Str. 19	30.11.2015	
3	Anhorn	Florian	9.2.93	Neubrandenburger Str. 21	30.11.2015	
4	Heidrum	Julia	8.7.196	Neubrandenburger Str. 18	5.12.2015	
5	Junge	Michael	10.08.1991	" "	05.12.2015	
6	Singel	Lars	28.12.85	Neubrandenburger Str. 17	5.12.15	
7	Raddatz	Stephane	24.08.88	Neubrandenburger Str. 15	05.12.15	
8	Wor	Heinrich	08.1.37	Altstr. 74	05.12.15	
9	Koller	Jens	26.11.35	OB Str. 16	05.12.15	
10	Zander	Klaus	24.9.57	NS Str. 36	5.12.15	

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

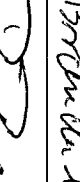
Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familienname	Vorname	Geburts- datum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unter- zeichnung	Unterschrift
1	Hase	Stefanie	30.06.78	Neubr. Str. 7	30.11.15	
2	Gie	Susanne	23.05.54	Dorfstr. 40a	30.11.15	
3	Hensch	Michael	08.11.45	Neustadtstr. 7	30.11.15	
4	Sani	Boibert	06.06.56	Dorfstr. 7	30.11.15	
5	Salas	Marcel	22.10.81	Musikstr. 7	30.11.15	
6	Steufert	Heike	3.4.78	Neubr. Str. 36	4.12.15	
7	Bondlow	Elmkauel	31.1.54	Dorfstr. 11	4.12.15	
8	Stöter	Rosemarie	17.2.54	Musikstr. 56a	4.12.15	
9	Brandenburg	Bergnd	19.06.54	Neubrandenburger Str. 56H	4.12.15	
10	Böthke	Daniel	24.03.75	Neustadtstr. 41	4.12.15	

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!
 Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd. Nr. dieser Liste	Familiennamen	Vorname	Geburtsdatum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift
1	Weidlich	Annela	6.10.1942	Am Feldrain 46	6.12.15	A. Weidlich
2	Schulz	Tobias	15.9.15	Am Feldrain 44	6.12.15	T. Schulz
3	Schulz	Anne	03.05.73	Am Feldrain 44	06.12.15	A. Schulz
4	Ketschmann	Jörg	22.08.64	Am Feldrain 42	06.12.15	J. Ketschmann
5	Rahn	Birte	12.04.67	Am Feldrain 42	06.12.15	B. Rahn
6	Bracke	Gudrun	26.01.58	Am Feldrain 40	06.12.15	G. Bracke
7	Leu	Silke	09.12.54	- 11 - 34	06.12.15	S. Leu
8	Reimer	Stephan	29.10.84	- " - 32	06.12.15	S. Reimer
9	Fangmann	Fan	09.02.84	Am Feldrain 26	06.12.15	F. Fangmann
10	Bachler	Jenny	07.06.85	Am Feldrain 26	06.12.15	J. Bachler

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

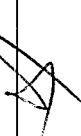
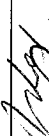
Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familiennamen	Vorname	Geburtsdatum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift
1	Böckel	Pek	7.2.57	Am Feldrain 29	6.12.15	
2	Büchler	Sieglinde	24.6.57	-11-	6.12.15	
3	Stübing	Martina	17.07.81	Am Feldrain 22	6.12.15	Stübing
4	Weisch	Lea Marie	07.08.94	Am Feldrain 20	6.12.15	Weisch
5	Meisch	Dina	18.11.75	Am Feldrain 20	6.12.15	Meisch
6	Meisch	Thomas	26.07.75	Am Feldrain 20	6.12.15	Meisch
7	Seisum	Alexander	13.11.74	Am Feldrain 18	6.12.15	
8	Metzig	Cina	18.5.80	Am Feldrain 14	6.12.15	
9	Muhlig	Karen	06.07.80	-11-	6.12.15	
10	Tafel	Gunke	19.02.51	-11- 12	6.12.15	

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

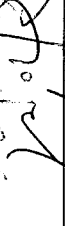
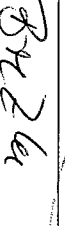
Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familienname	Vorname	Geburtsdatum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift
1	Moritz	André	25.10.77	Am Feldrain 12	06.12.15	
2	Seisum	Christina	25.12.64	Am Feldrain 15	06.12.15	
3	Zockel	Julia	22.04.83	Am Feldrain 11a	06.12.15	
4	Koel	Mathias	26.05.88	Am Feldrain 11a	06.12.15	
5	Taubert	Marco	05.10.64	Am Feldrain 7	06.12.15	
6	Taubert	Petra	16.01.70	"	"	
7	Slapel	Kristin	27.08.75	Am Feldrain 5	06.12.15	
8	Slapel	Jens-Uwe	13.06.73	Am Feldrain 5	06.12.15	
9	Müller-Glück	Beate	09.04.72	- - 1	06.12.15	
10	Bretzke	Karin	08.07.59	Am Feldrain 55	06.12.15	

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familiennamen	Vorname	Geburtsdatum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift
1	Weidlich	Christian	14.12.1969	Am Feldrain 46	06.12.2015	Christian Weidlich
2	Kunzeburg	Stina	12.3.1954	Am Feldrain 45	06.12.2015	Kunzeburg
3	Sternwacker	Ingrid	18.8.1988	Am Feldrain 45	06.12.2015	Sternwacker
4	McLarck	S	12.6.63	Am Feldrain 37	06.12.15	McLarck
5	Gravies	Bernel	6.9.48	Am Feldrain 33	06.12.15	Gravies
6	Gueffroy	Franca	8.4.50	Am Feldrain 33	06.12.15	Gueffroy
7	Danisch	Monika	12.07.52	Am Feldrain 29	06.12.15	Danisch
8	Seisum	Beate	21.01.56	- " - 29	06.12.15	Seisum
9	Hille	Gundula	15.04.69	Am Feldrain 25	6.12.75	Gundula Hille
10	Moritz	Steffi	1.3.79	Am Feldrain 17a	6.12.15	Moritz

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

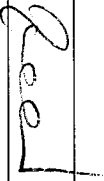
Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familiennamen	Vorname	Geburtsdatum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift
1	Zander	Gudrun	28.08.55	Neubrandenburger Str. 36	5.12.15	
2	Kornicke	Ariane	25.02.77	Neubrandenburger Str. 34	5.12.15	
3	Welles	Rosalee	15.05.75	- " -	5.12.15	
4	Dabms	Alexandra	08.06.56	- " -	5.12.15	
5	Barkelt	Dirk	24.06.61	Am Feldrain 38	08.12.15	
6	Bartelt	Sigene	16.12.62	Am Feldrain 38	08.12.15	
7	Aubauer	Audrea	22.11.69	Niedg. Str. 21	21.12.15	
8						
9						
10						

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familienname	Vorname	Geburts- datum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unter- zeichnung	Unterschrift
1	Kunze	Benita	09.06.85	Dofstr. 9	27.11.15	Kunze
2	Baumert	Kami	03.04.67	Dofstr. 10	27.11.15	Baumert
3	Bahlke	Joze	06.05.39	Dofstr. 10	27.11.15	Bahlke
4	Große	Sieglinde	10.06.68	Dofstr. 12	27.11.15	Große
5	Schäfer Barth	Marta	24.06.31	Dofstr. 11	24.11.15	Schäfer Barth
6	Feuerwehr	Felix	08.01.1965	Dofstr. 11	27.11.15	Feuerwehr
7	Fuhrmann	Kirstin	07.08.68	Dofstr. 11	27.11.15	Fuhrmann
8	Schmidt	Daniel	08.01.80	Dofstr. 88	27.11.15	Schmidt
9	Schmidt	Madame	26.11.79	Dofstr. 39	27.11.15	M. Schmidt
10	Bertow	Doreen	25.12.79	Dofstr. 9	28.11.15	Bertow

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familienname	Vorname	Geburtsdatum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift
1	Nebe	Falk	15.11.72	Dorfstr. 8	28.11.15	Seis
2	Cylich	Jana	10.06.79	Dorfstr. 23c	28.11.15	Cylich
3	Trautner	Handy	29.07.89	Neubrandenburger Str. 54	30.11.15	Trautner
4	Nebe	Kersta	28.2.57	Dorfstr. 7	30.11.15	Nebe
5	Münd	Meta	17.5.63	Am Feldrain 47	30.11.15	M. Münd
6	KOOPMAN	LIANIE	29.08.64	DAETSTRASSE 18	30.11.15	L. Koopman
7	Schmidt	Sinow	13.09.70	Dorfstr. 1	30.11.15	Schmidt
8	Dahur	Flora	29.10.60	Neubrande 528	1.12.15	Dahur
9	Grese	Alwinand	18.05.58	Dorfstr. 10	10.12.15	Grese
10	Meyer	Elzeth	21.9.43	Dorfstr. 17	10.12.15	Meyer

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familienname	Vorname	Geburtsdatum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift
1	Hacker	Astriel	8.3.64	Am Haussee 26	13.12.15	astriel Hacker
2	Brehke	Marc	22.6.2	Am Feldrain 50	13.12.15	M. Brehke
3	Berkholz	Anine	08.09.69	Am Feldrain 54	13.12.15	Anine Berkholz
4	Bretzke	Sarah	25.08.87	Am Feldrain 55	13.12.15	Sarah Bretzke
5	Bretzke	Stephan	03.11.82	Am Feldrain 55	13.12.15	Stephan Bretzke
6	Grae	Manuela	21.01.66	Am Feldrain 59b	13.12.15	Manuela Grae
7	Gepert	Kristin	08.07.90	Am Feldrain 60	13.12.15	Kristin Gepert
8	Gepert	Ralph	3.9.66	Am Feldrain 60	13.12.15	Ralph Gepert
9	Gepert	Paul	17.7.97	Am Feldrain 60	13.12.15	Paul Gepert
10	Hoyer	Frank	19.11.66	Am Feldrain 67	13.12.15	Frank Hoyer

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!
 Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familiennamen	Vorname	Geburtsdatum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift
1	Kühn	Frank	22.10.66	Am Feldrain 61	13.12.15	Kühn
2	Kühn	Paul	10.12.1999	67	13.12.15	Kühn
3	Finke-Kühn	Jana	19.07.74	Bornhause 58	13.12.15	J. Finke-Kühn
4	Finke	Beate	25.01.74	Am Hauensee 59	13.12.15	Beate Finke
5	Kühn	Gerd	30.01.51	Am Hauensee 61	13.12.15	Kühn
6	Kühn	Marita	16.12.51	Am Hauensee 61	13.12.15	Kühn
7	Kühn	Ina	11.12.77	Am Hauensee 66	13.12.15	Kühn
8	Carson	Hendry	26.04.66	Am Hauensee 72	13.12.15	Kühn
9	Kühn	Sandra	19.04.73	Am Hauensee 78	13.12.15	S. Kühn
10	Kühn	Dieter	28.07.73	Am Hauensee 78	13.12.15	Dieter Kühn

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familiennamen	Vorname	Geburts- datum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unter- zeichnung	Unterschrift
1	Labs	Christina	30.09.81	Neubrandenburger Str. 25	19.12.2015	Seisum
2	Labs	Thomas	04.10.81	Neubrandenburger Str. 25	19.12.2015	Seisum
3	Seisum	Günther	28.03.40	Neubrandenburger Str. 26	17.12.15	Seisum
4	Seisum	Christa	05.10.47	Neubrandenburger Str. 26	17.12.15	Seisum
5						
6						
7						
8						
9						
10						

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd.Nr. dieser Liste	Familienname	Vorname	Geburtsdatum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift
1	Winkelke	Heidi	20.10.69	Altenweg 1	09.12.15	
2	Breudorger	Stefan	24.07.60	Altenweg 2	-	
3	Baum	Oliver	10.12.53	Lindenberg 3a	09.12.15	
4	Stöckel	Oliver	10.12.68	Lindenberg 3a	09.12.15	
5	Melldaus	Rocco	21.10.75	Lindenberg 4	09.12.15	
6						
7						
8						
9						
10						

* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

Antragsliste - Bürgerbegehren

Ziel des Bürgerbegehrens: Erhalt der Kita und des Hortes Neverin in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! - Keine Privatisierung!!!

Namen der Vertretungspersonen:

- Christian Weidlich, Am Feldrain 46, 17039 Neverin
- Christina Labs, Neubrandenburger Str. 25, 17039 Neverin
- Beate Seisum, Neubrandenburger Str. 19, 17039 Neverin

Wichtig: Eintragungen müssen lesbar sein (am besten in Druckschrift)! Eigenhändige Unterschrift erforderlich!!!

lfd. Nr. dieser Liste	Familiennamen	Vorname	Geburtsdatum	Straße + Hausnummer *	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift
1	Dommer	Steph	14.06.83	Neubr. Str. 41	4.12.15	Doluth
2	Gieck	Moffgag	25.03.58	Neubr. Str. 5	7.12.15	göte
3	Blode	Jana	25.10.65	Neubr. Str. 5	7.12.15	göte
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						

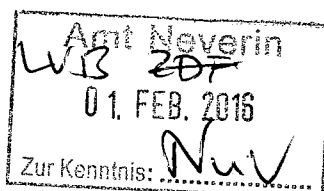
* für alle Anschriften gilt dieselbe PLZ/Ort: 17039 Neverin

Der Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde



Landkreis Mecklenburgische Seenplatte
Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg

Gemeinde Neverin
Der Bürgermeister
durch: Amt Neverin
Der Amtsvorsteher
Dorfstraße 36
17039 Neverin



Regionalstandort
Neubrandenburg
Amt/SG
Rechts- und Kommunalaufsichtsamt/
Allgemeine Rechtsaufsicht
Auskunft erteilt:
Frau Wegner
E-Mail: gabriele.wegner@lk-seenplatte.de
Zimmer: 3.027
Telefon: 0395-57087 2149
Fax: 0395-57087 5960

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:
11.01.2016

Mein Zeichen:
303.2-2.1(111)16-018

Datum:
25.01.2016

Bürgerbegehren zur Aufhebung des Beschlusses zur Übergabe der Kita / Hort an den Volkssolidarität Regionalverband Neubrandenburg / Neustrelitz e.V.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hesse,

bezüglich der mir mit Schreiben vom 11. Januar 2016 übersandten Beschlussvorlage nehme ich entsprechend § 20 Abs. 5 KV M-V i. V. m. §§ 14 und 15 KV DVO wie folgt Stellung:

1.

Die Beschlussvorlage für die Sitzung der Gemeindevertretung Neverin im Februar 2016 ist bei mir rechtzeitig eingegangen.

2.

Die Beschlussvorlage soll entsprechend § 15 Abs. 1 Satz 3 KV DVO die Prüfung der formellen Voraussetzungen des Bürgerbegehrens beinhalten. Diese Prüfung muss für die Gemeindevertreter hinsichtlich der einzelnen formellen Voraussetzungen nachvollziehbar dargestellt werden. Ich rege daher an, die einzelnen Voraussetzungen zu benennen und deren Erfüllung konkret zu beschreiben. Die übersandte Beschlussvorlage enthält keinerlei Aussagen, ob die eingereichten Unterlagen den rechtlichen Anforderungen des § 14 KV DVO entsprechen.

Eine nur zusammenfassende Feststellung, dass alle Unterlagen vollständig eingereicht wurden, ist dabei meinem Erachten nach nicht ausreichend. Zum Beispiel sollte auch darauf eingegangen werden, dass der Antrag – wie vom Gesetz gefordert – schriftlich und an den Gemeindevertretervorsteher gerichtet, rechtzeitig eingegangen ist. Ähnliches gilt für die Antragslisten und deren in § 14 Abs. 5 KV-DVO geforderten Inhalt.

Darüber hinaus ist eine Prüfung vorzunehmen, dass der Gegenstand des Bürgerbegehrens diesem auch zugänglich ist. Nach meiner Auffassung unterliegt der hier betroffene Gegenstand nicht dem Negativkatalog des § 20 Abs. 2 KV M-V und ist damit grundsätzlich bürgerentscheidfähig. Die insoweit eingebrachte Fragestellung im Antrag an die Gemeindevertretung Neverin vom 27.11.2015 ist

Regionalstandort Neubrandenburg
Platanenstraße 43
17033 Neubrandenburg
Telefon: 0395 57087 0
Fax: 0395 57087 5901

Bankverbindung:
IBAN: DE 74 1505 0200 0310 0073 05
BIC: NOLADE 21 NBS

Regionalstandort Demmin
Adolf-Pompe-Straße 12-15
17109 Demmin
Telefon: 03998 4340
Fax: 03998 4230

Regionalstandort Neustrelitz
Woldegker Chaussee 35
17235 Neustrelitz
Telefon: 03981 481 0
Fax: 03981 481 400

Regionalstandort Waren
Zum Amtsbrink 2
17192 Waren (Müritz)
Telefon: 03991 78 0
Fax: 03991 78 2140

11.2-3/02.14/scho

nach meiner Auffassung hinreichend klar formuliert und bringt das Ziel des Bürgerbegehrens eindeutig zum Ausdruck. In den Unterschriftslisten ist das Ziel des Bürgerbegehrens reduziert auf den „Erhalt der Kita und des Hortes in Trägerschaft der Gemeinde Neverin! – keine Privatisierung“.

Nach Ihren Angaben war den Antragslisten ein Informationsblatt beigelegt, aus dem bei großzügiger Auslegung hervorgeht, dass sich das Bürgerbegehren gegen den Beschluss der Gemeinde Neverin vom 19.11.2015 zur Privatisierung der Kita und des Hortes und die Übergabe der Betreuung an einen freien Träger richtet. Ob dies hinsichtlich der erforderlichen Fragestellung ausreichend ist, kann im Hinblick auf Ziffer 3 dahingestellt bleiben.

Um den Gemeindevertretern die vorzunehmende Prüfung vollumfänglich zu ermöglichen, sind neben dem Bürgerbegehren selbst auch alle Unterschriftslisten der Beschlussvorlage beizufügen. Ich bitte dies zu beachten.

3.

Zum Kostendeckungsvorschlag wurde nicht Stellung genommen. In der Vorlage sollte darauf ausführlich eingegangen werden. Entsprechend § 20 Abs. 5 KV M-V muss das Bürgerbegehren einen durchführbaren Vorschlag zur Deckung der Kosten enthalten.

Zunächst ist festzustellen, dass bei der Kostenermittlung grundsätzlich die Differenzmethode anzuwenden ist. Es muss deshalb ein Deckungsvorschlag für die zusätzlichen Kosten beigebracht werden, die bei Annahme des Bürgerbegehrens entstehen würden. Die Anforderungen an den Kostendeckungsvorschlag dürfen dabei nicht überspannt werden, weil in der Regel die Initiatoren des Bürgerbegehrens mit dem kommunalen Haushaltsrecht nicht vertraut sind. Von daher genügen überschlägige, aber schlüssige Angaben über die geschätzte Höhe der anfallenden Kosten und die Folgen der Umsetzung der Maßnahme. Anzugeben ist auch, wie damit verbundene Folgekosten z.B. Betriebs- und Investitionskosten gedeckt werden sollen. Diese sind insoweit wertmäßig zu beziffern und mit einem Vorschlag zur Deckung zu versehen.

An diesen Anforderungen scheitert der hier unterbreitete Kostendeckungsvorschlag. In der Begründung des Bürgerbegehrens ist angegeben, dass mit Schreiben vom 14.07.2015 dem Elternrat der Kita Neverin durch den Bürgermeister der Gemeinde Neverin mitgeteilt wurde, dass den Einnahmen für die Kita im Jahr 2015 in Höhe von 526.779,28 € Ausgaben in Höhe von 626.331,57 € gegenüberstehen. Das ergibt einen Fehlbetrag von 99.552,29 €. Für die Folgejahre kann mit ähnlichen Fehlbeträgen gerechnet werden. Der Kostendeckungsvorschlag enthält lediglich Maßnahmen einer vernünftigen Einnahmebeschaffung und kritischen Ausgabenprüfung. Die genannten Maßnahmen sind nicht mit Zahlen untersetzt. Der Kostendeckungsvorschlag beziffert weder, in welcher Höhe Einnahmen aus den vorgeschlagenen Einnahmemöglichkeiten zu erwarten sind, noch in welcher Höhe die Ausgabenkürzungen ausfallen. Auch zu Folgekosten wurden keine Angaben gemacht.

Angesichts dessen genügt der Kostendeckungsvorschlag nicht den gesetzlichen Anforderungen. Das Bürgerbegehren ist mangels hinreichenden Deckungsvorschlages daher aus meiner Sicht unzulässig.

4.

Dem Vorschlag über die Finanzierung des mit dem Bürgerbegehren begehrten Beschlusses kommt erhebliche Bedeutung zu. Der Kostendeckungsvorschlag ist zwingender Bestandteil der Begründung des Bürgerbegehrens und nach § 20 Abs. 1 KV M-V materielle Voraussetzung für dessen Zulässigkeit. Deshalb empfehle ich, den vorgesehenen Beschlussvorschlag beispielsweise wie folgt zu formulieren:

Die Gemeindevertretung Neverin weist den am 22. Dezember 2015 schriftlich eingegangenen Antrag eines Bürgerbegehrens zur Aufhebung des Beschlusses zur Übergabe der Nutzung der Kita / Hort an den Volkssolidarität Regionalverband Neubrandenburg / Neustrelitz e.V. in Ermangelung eines ausreichenden Kostendeckungsvorschlages als nicht zulässig zurück.

Da nicht über das Bürgerbegehren, sondern über dessen Zulässigkeit zu entscheiden ist, sollte der Titel der Vorlage lauten: „Zulässigkeit des Bürgerbegehrens zum Trägerwechsel der Kita/Hort“.

Auf Grund der unter den Ziffern 2 bis 4 gegebenen Hinweise empfiehlt es sich, die Beschlussvorlage zu überarbeiten.

Ich darf Sie bitten, diese Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen und mich nach der Sitzung der Gemeindevertretung im Februar 2016 unverzüglich über die Entscheidung Ihrer Gemeindevertretung zu unterrichten.

Des Weiteren bitte ich um das zeitnahe Überlassen der förmlichen Antwort an die Vertreter des Bürgerbegehrens.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Seiferth
Amtsleiter
Kreisrechtsdirektor

Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde: Gemeinde Neverin

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO-35-ZDFi-2016-188
Federführend:	Status: öffentlich
Fachbereich zentrale Dienste und Finanzen	Datum: 15.02.2016
	Verfasser: Matthias Müller

Beschluss Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	09.03.2016	Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin	Entscheidung

Sachverhalt:

Beschluss zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan der Gemeinde Neverin 2016

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde **Neverin** beschließt auf ihrer heutigen Sitzung entsprechend § 45 ff der Kommunalverfassung Mecklenburg – Vorpommern in der Fassung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011 S. 777 die Haushaltssatzung für das Jahr **2016** mit folgendem Ergebnis- und Finanzhaushalt:

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.515.800 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.685.900 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	- 170.100 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	- 170.100 EUR
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
	die Entnahme aus Rücklagen auf	0 EUR
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	- 170.100 EUR

2. im Finanzhaushalt

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	1.417.200 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	1.481.800 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	- 64.600 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	38.100 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	81.000 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 42.900 EUR

d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	107.500 EUR
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	107.500 EUR

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 141.600 EUR

§ 5 Steuersätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|----|---|-----------|
| 1. | Grundsteuer | |
| | a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen(Grundsteuer A) auf | 250 v. H. |
| | b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 320 v. H. |
| 2. | Gewerbsteuer auf | 280 v. H. |

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 2,5 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (2014) betrug	7.077.650,19 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (2015) beträgt	6.725.250,19 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres (2016)	6.555.150,19 EUR

§ 8 Wertgrenzen

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO – Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 10.000,00 EUR übersteigt.

§ 9 Regelungen zur Deckungsfähigkeit

1. Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Abs. 2 GemHVO – Doppik erklärt.
2. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Abs. 2 GemHVO – Doppik erklärt, analog gilt dies auch für die hiermit im Zusammenhang stehenden Auszahlungen.
3. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit entsprechend § 14 Abs. 3 GemHVO – Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
4. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.
5. Innerhalb einer Produktgruppe können Mehrerträge Aufwendungsansätze erhöhen. Vor Inanspruchnahme ist zu prüfen, ob innerhalb der Produktgruppe Mindererträge vorliegen, die zunächst zu kompensieren sind. Erst darüber hinausgehende Mehrerträge können zur Deckung von Mehraufwendungen verwandt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

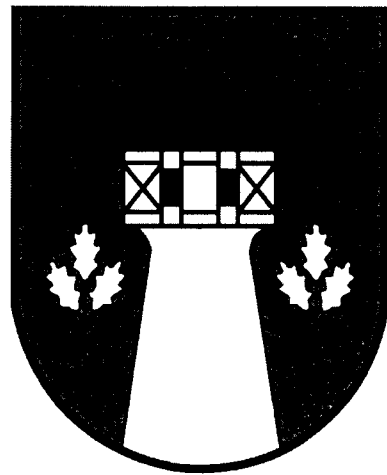
- | | |
|-------------------------------------|------|
| ☐ | Ja |
| ☒ | Nein |

Anlagen:

Haushaltssatzung Neverin 2016

Amt Neverin

Gemeinde Neverin



Haushaltssatzung und

Haushaltsplan 2016

Haushaltssatzung der Gemeinde Neverin für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom _____ und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde (Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte) vom _____ folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.515.800 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.685.900 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	- 170.100 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	- 170.100 EUR
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
	die Entnahme aus Rücklagen auf	0 EUR
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	- 170.100 EUR

2. im Finanzhaushalt

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	1.417.200 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	1.481.800 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	- 64.600 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	38.100 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	81.000 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 42.900 EUR
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	107.500 EUR
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	107.500 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 141.600 EUR.

§ 5 Steuersätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 250.v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 320.v. H.
2. Gewerbesteuer auf 280 v. H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 2,5 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (2014) betrug	7.077.650,19 EUR.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (2015) beträgt	6.725.250,19 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres (2016)	6.555.150,19 EUR.

§ 8 Wertgrenzen

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO – Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 10.000,00 EUR übersteigt.

§ 9 Regelungen zur Deckungsfähigkeit

1. Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Abs. 2 GemHVO – Doppik erklärt.
2. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Abs. 2 GemHVO – Doppik erklärt, analog gilt dies auch für die hiermit im Zusammenhang stehenden Auszahlungen.
3. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit entsprechend § 14 Abs. 3 GemHVO – Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
4. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.
5. Innerhalb einer Produktgruppe können Mehrerträge Aufwendungsansätze erhöhen. Vor Inanspruchnahme ist zu prüfen, ob innerhalb der Produktgruppe Mindererträge vorliegen, die zunächst zu kompensieren sind. Erst darüber hinausgehende Mehrerträge können zur Deckung von Mehraufwendungen verwandt werden.

Die Genehmigung des Stellenplanes nach § 55 KV M-V gilt in Anwendung der Nummer 16 der Zweiten Änderung der Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik und der Gemeindekassenverordnung-Doppik vom 05. März 2013 (AmtsBl. M-V S. 190) als erteilt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung ist erforderlich / ist nicht erforderlich.

Ort, Datum

Bürgermeister

Siegel

Ergebnishaushalt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	641.579,57	650.400	726.500	752.000	752.000	752.000
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	496.721,35	416.500	303.200	284.000	284.000	284.000
3.	Erträge der soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	297.732,57	292.400	14.600	14.600	14.600	14.600
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	631.156,01	427.700	417.100	417.100	417.100	417.100
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.833,38	7.000	20.000	25.000	25.000	25.000
7.	Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	Andere Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Sonstige laufende Erträge	62.369,20	51.300	33.300	33.300	33.300	33.300
10.	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.174.392,08	1.845.300	1.514.700	1.526.000	1.526.000	1.526.000
11.	Personalaufwendungen	605.073,96	619.200	168.200	124.500	124.500	124.500
12.	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	627.592,33	521.300	747.000	421.200	421.200	421.200
14.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	212.974,70	253.200	203.400	203.400	203.400	203.400
15.	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	569.982,39	756.900	535.700	534.200	534.200	534.200
17.	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18.	Sonstige laufende Aufwendungen	43.938,56	57.100	31.500	27.000	27.000	27.000
19.	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.059.561,94	2.207.700	1.685.800	1.310.300	1.310.300	1.310.300
20.	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	114.830,14	- 362.400	-171.100	215.700	215.700	215.700
21.	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	18.188,13	10.100	1.100	1.100	1.100	1.100
22.	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20,00	100	100	100	100	100
23.	Finanzergebnis	18.168,13	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000
24.	Ordentliches Ergebnis	132.998,27	- 352.400	-170.100	216.700	216.700	216.700
25.	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0

Ergebnishaushalt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	
28.	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	132.998,27	- 352.400	-170.100	216.700	216.700	216.700	
29.	Einstellungen in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	
30.	Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	
31.	Jahresergebnis vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	132.998,27	- 352.400	-170.100	216.700	216.700	216.700	
32.	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	
33.	Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	
34.	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklage	132.998,27	- 352.400	-170.100	216.700	216.700	216.700	
35.	Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	
36.	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	
37.	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) nachrichtlich:	132.998,27	- 352.400	-170.100	216.700	216.700	216.700	
38.	Ergebnisvortrag (§47 Abs.5 Nummer 1.3GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	428.236,00	561.234	208.834	38.734	255.434	472.134	
39.	Ergebnisvortrag (§47 Abs.5 Nummer 1.3GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr	561.234,27	208.834	38.734	255.434	472.134	688.834	

Finanzhaushalt

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	635.376,63	650.400	726.500	752.000	752.000	752.000
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	397.051,50	316.800	204.600	185.400	185.400	185.400
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	297.010,82	292.400	14.600	14.600	14.600	14.600
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	727.961,47	427.700	417.100	417.100	417.100	417.100
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.384,79	7.000	20.000	25.000	25.000	25.000
7.	+ Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	51.219,52	32.300	33.300	33.300	33.300	33.300
10.	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.143.004,73	1.726.600	1.416.100	1.427.400	1.427.400	1.427.400
11.	- Personalauszahlungen	604.485,21	619.200	168.200	124.500	124.500	124.500
12.	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	701.161,32	521.300	747.000	421.200	421.200	421.200
14.	- Zuwendungen, Umlagen, und sonstige Transferauszahlungen	574.313,55	756.900	535.700	534.200	534.200	534.200
15.	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
16.	- Sonstige laufende Auszahlungen	42.061,74	55.900	30.800	26.300	26.300	26.300
17.	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.922.021,82	1.953.300	1.481.700	1.106.200	1.106.200	1.106.200
18.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	220.982,91	- 226.700	-65.600	321.200	321.200	321.200
19.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	18.072,94	10.100	1.100	1.100	1.100	1.100
20.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	20,00	100	100	100	100	100
21.	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	18.052,94	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000
22.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	239.035,85	- 216.700	-64.600	322.200	322.200	322.200
23.	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24.	- Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
25.	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
26.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	239.035,85	- 216.700	-64.600	322.200	322.200	322.200
27.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und ähnlichen Entgelten	112.487,95	5.400	38.100	17.600	17.600	17.600
28.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.000,00	0	0	0	0	0
29.	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
30.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	
31.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
32.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0
33.	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0
34.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	117.487,95	5.400	38.100	17.600	17.600	17.600	17.600
35.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
36.	- Auszahlungen für Sachanlagen	438.819,87	10.500	81.000	2.000	2.000	2.000	2.000
37.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
38.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0
39.	- Auszahlung für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	0
39a.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
40.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	438.819,87	10.500	81.000	2.000	2.000	2.000	2.000
41.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 321.331,92	- 5.100	-42.900	15.600	15.600	15.600	15.600
42.	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	- 82.296,07	- 221.800	-107.500	337.800	337.800	337.800	337.800
43.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
44.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
45.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
46.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	221.800	107.500	0	0	0	0
47.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	337.800	337.800	337.800	337.800
48.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	221.800	107.500	-337.800	-337.800	-337.800	-337.800
49.	+ Abnahme der liquiden Mittel	82.296,07	0	0	0	0	0	0
50.	- Zunahme der liquiden Mittel	0,00	0	0	0	0	0	0
51.	Veränderung der liquiden Mittel	82.296,07	0	0	0	0	0	0
52.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	82.296,07	221.800	107.500	-337.800	-337.800	-337.800	-337.800
53.	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0	0	0	0	0	0
54.	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0	0	0	0	0	0
55.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt

Nr.	Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
56.	Kontrollrechnung	0,00	0	0	0	0	0
57.	Stand der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
58.	Stand der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	0,00	0	0	0	0	0
59.	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	875.918,45	793.622	1.009.332	901.832	1.239.632	1.577.432
60.	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres	793.622,38	1.009.322	901.832	1.239.632	1.577.432	1.915.232

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 22.05.2007 hat die Gemeinde Neverin festgelegt, zum 01.01.2008 ihr Rechnungssystem von der Kameralistik auf die „Doppik“ umzustellen.

Für die Umstellung in den Kommunen ist eine Übergangszeit von 2008 bis 2011 vorgesehen. In Mecklenburg-Vorpommern müssen ab dem Haushaltsjahr 2012 alle Kommunen auf die Doppik umstellen.

Der Haushaltsplan 2016 der Gemeinde Neverin stellt den neunten Plan nach Umstellung des Rechnungswesens dar.

Produktorientierter Haushalt

Der Haushalt der Gemeinde Neverin besteht aus insgesamt **20 Produkten**, diese Produkte verteilen sich auf insgesamt **5 Teilhaushalte**.

Das Produkt 36503 Hort wird ab dem Haushaltsjahr 2013 nicht mehr separat gebucht, sondern fließt in das Produkt 36502 Kindertagesstätten, Kindergärten und Hort ein.

Die Produkte bilden im NKHR das zentrale Element für die finanzwirtschaftliche Ausrichtung des Verwaltungshandelns.

Im Anhang zu diesem Vorbericht finden sich als ergänzende Informationen zur produktorientierten Haushaltsgliederung eine Übersicht über die zukünftigen Teilhaushalte und Produkte (Budgets).

Jedes der gebildeten Produkte stellt gleichzeitig ein Budget dar. Mehrere Produkte sind zu einem Teilhaushalt zusammengefasst. Für jeden Teilhaushalt gibt es einen Verantwortlichen. Laut § 14 des Entwurfs der Gemeindehaushaltsverordnung Doppik M-V besteht innerhalb eines Teilhaushalts grundsätzlich gegenseitige Deckungsfähigkeit.

Bestandteile der Planung und Rechnungslegung im NKRS

Der Haushalt ist und bleibt das zentrale Steuerungs- und Rechenschaftsinstrument für die politischen Entscheidungsträger und die kommunale Verwaltung.

Das NKHR - MV beinhaltet 3 wesentliche Komponenten für die Planung, Bewirtschaftung und den Jahresabschluss:

- a. den Ergebnishaushalt bzw. die Ergebnisrechnung
- b. den Finanzhaushalt bzw. die Finanzrechnung
- c. die Bilanz bzw. Vermögensrechnung

Während die beiden ersten Komponenten im Vorfeld des Haushaltsjahres von der Verwaltung beplant werden müssen, ist dies bei der 3. Komponente nicht vorgesehen. Die Bilanz stellt vielmehr eine stichtagsbezogene Bestandsaufnahme bezüglich des kommunalen Vermögens dar.

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

a. Ergebnishaushalt und Ergebnisrechnung

Als Planungsinstrument ist der Ergebnishaushalt der wichtigste Bestandteil des neuen Haushaltsrechts. Der Ergebnishaushalt beinhaltet alle Erträge und Aufwendungen einer Planungsperiode (Haushaltsjahr).

Der Ergebnishaushalt gibt einen Überblick über die voraussichtliche finanzwirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde im Planungsjahr. Aus den im Ergebnishaushalt ausgewiesenen Eckdaten ist erkennbar, ob sich das Nettovermögen (Eigenkapital) der Gemeinde voraussichtlich erhöht (bei einem Planüberschuss) oder vermindert (bei einem Planfehlbetrag).

Die Ergebnisrechnung, welche nach Abschluss des Haushaltsjahres die tatsächliche Entwicklung des Ergebnishaushaltes widerspiegelt, entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und bildet unmittelbar die Veränderung des Eigenkapitals der Gemeinde in der Bilanz (Vermögensrechnung) ab.

b. Finanzhaushalt und Finanzrechnung

Der Finanzhaushalt beinhaltet alle geplanten Ein- und Auszahlungen innerhalb einer Periode und stellt damit die planerische Veränderung des Geldvermögens dar.

Durch die Abbildung aller geplanten Investitionsmaßnahmen sowie deren Finanzierung innerhalb des Finanzplanes geht der bisherige, kamerale Vermögenshaushalt in dem neuen Finanzhaushalt auf.

Der Finanzhaushalt gibt einen systematischen Überblick über die voraussichtliche finanzielle Lage der Gemeinde im Planjahr und den 3 Folgejahren. Er stellt dabei insbesondere dar, inwieweit sich der Finanzmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit oder aus der Investitionstätigkeit ergibt und wie der Fehlbetrag aus der Investitionstätigkeit (z.B. über Kreditaufnahmen) gedeckt werden soll.

Der Liquiditätssaldo gemäß der Finanzrechnung (Überschuss oder Fehlbetrag aus Einzahlungen und Auszahlungen) bildet die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln in der Bilanz ab.

c. Bilanz (Vermögensrechnung)

Die stichtagsbezogene Bilanz weist das Vermögen (Mittelverwendung) und dessen Finanzierung durch Eigen- und Fremdkapital (Mittelherkunft) aus.

Auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz befinden sich das Anlage- und Umlaufvermögen der Gemeinde Neverin sowie die Forderungen gegenüber Dritten. Auf der Passivseite werden das Eigenkapital und das Fremdkapital (Rückstellungen und Verbindlichkeiten) ausgewiesen.

Die durch das Rechnungsprüfungsamt geprüfte Eröffnungsbilanz der Gemeinde Neverin wurde durch Beschluss der Gemeindevertretung am 09.09.2009 bestätigt.

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Erläuterungen zum Gesamtergebnishaushalt

Im Gesamtergebnishaushalt erfolgt eine Gegenüberstellung der geplanten Erträge und Aufwendungen einer Periode (Haushaltsjahr).

Erträge des Gesamtergebnishaushaltes:

Die Erträge setzen sich im Haushaltsjahr 2016 wie folgt zusammen:

1.Steuern und ähnliche Abgaben	726.500
2.Zuwendungen und allgemeine Umlagen	303.200
3.Erträge der sozialen Sicherung	0
4.Öffentlich –rechtliche Leistungsentgelte	14.600
5.Privatrechtliche Leistungsentgelte	417.100
6.Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.000
7.Erhöhung des Bestandes an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0
8.andere aktivierte Eigenleistungen	0
9.Sonstige laufende Erträge	33.300

Zu den Steuern und ähnlichen Abgaben zählen:

Grundsteuer A	8.100	Umsatzsteuer	19.500
Grundsteuer B	75.100	Einkommenssteuer	446.500
Gewerbesteuer	100.000	Familienleistungsausgleich	74.800
Hundesteuer	2.500		

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (303.200 €) handelt es sich um die Schlüsselzuweisungen (194.900 €), die Sonderhilfe des Landes (9.400 €) und die Sonderposten (98.900 €).

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (14.600 €) sind die Gebühren des Wasser- und Bodenverbandes (14.400 €) und die Gebühren für Feuerwehreinsätze (200 €).

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten der Gemeinde Neverin (427.700 €) gehören die Pachten (7.500 €) und die Mieteinnahmen aus der Abrechnung der Wohnungsverwaltung (411.000 €), der Küche und des Gemeindehauses (8.500 €) sowie Mieterträge beim KTO (700 €).

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Unter Kostenerstattungen (20.000 €) werden Erträge verstanden, die von Dritten (Bund, Länder, Landkreise, Gemeinden) für Leistungen der Gemeinde erbracht werden.

Hierunter fallen die Erstattungen für den neu zu schaffenden Annahmehof in Neverin (20.000 €).

Sonstige laufende Erträge (33.300 €) sind Säumniszuschläge, vermischte Einnahmen (500 €), die Konzessionsabgaben (28.800 €) von den Versorgungsträgern sowie die Dividende (4.000 €).

Aufwendungen des Gesamtergebnishaushaltes

Die Aufwendungen setzen sich im Haushaltsjahr 2016 wie folgt zusammen:

11. Personalaufwendungen	168.200
12. Versorgungsaufwendungen	0
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	747.000
14/15 Abschreibungen	203.400
16. Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen	535.700
17. Aufwendungen der sozialen Sicherung	0
18. Sonstige laufende Aufwendungen	31.500

Die Personalaufwendungen in Höhe von 168.200 € beinhalten die Entgelte der Arbeitnehmer inkl. Urlaubs- und Weihnachtsgeld, den Arbeitgeberanteil Sozialversicherung, die Beiträge an die Zusatzversorgungskasse, Berufsgenossenschaft und zur gesetzlichen Unfallversicherung. Weiterhin sind Mittel für die ab 2008 geltende Leistungszulage nach dem TVöD vorgesehen.

Zum Aufwand für Sach- und Dienstleistungen (747.000 €) zählen u.a.:
 Aufwendungen für den Eigenbedarf der Kommune an Strom, Gas, Heizöl, Treibstoffe, Wasser, Abwasser, Verbrauchsmittel, Reinigungskosten, Müllentsorgung
 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung von Infrastrukturvermögen, Fahrzeugen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, geringwertige Geräte und Ausrüstungsgegenstände, Schülerbetreuung, Kostenerstattungen usw.

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Die größte Position nehmen folgende Ausgaben ein:

- Ausgaben der Wohnungsverwaltung mit 239.000 €
- Ausgaben für den neu errichteten Annahmehof mit 25.000 €
- Erneuerung des Regenrückhaltebeckens „Am Feldrain“ mit 80.000 €
- Gemeindeanteil für Ausgleichszahlungen (Kita/Hort) mit 140.000 €
- Zusätzliches Mobiliar für den Hort mit 62.800 €
- Schullastenausgleich mit 62.000 €

Im „doppischen“ Haushaltsplan ist der vollständige Ressourcenverbrauch darzustellen.

Dies erfordert, dass die Wertminderung der Vermögensgegenstände durch Abnutzung, Verschleiß, technischen Fortschritt o. ä. flächendeckend für den Haushalt dargestellt wird. So soll in der Bilanz sowohl die Vermögens- als auch die Finanzierungssituation abgebildet werden. Gleichzeitig soll der durch die Abnutzung eines Vermögensgegenstandes entstehende tatsächliche Ressourcenverbrauch im Haushaltsjahr im Rahmen des Ergebnishaushaltes und der Ergebnisrechnung auf der entsprechenden Produktebene als Aufwand abgebildet werden.

Die Abschreibungen betragen im Haushaltsjahr 2015 insgesamt 203.400 €, wobei sich die Belastung des Haushaltes durch die Auflösung von Sonderposten in Höhe von insgesamt 98.900 € entsprechend vermindert.

Abgeschrieben werden:	Wohnbauten	29.500 €
	Sonstige Gebäude	500 €
	Kulturdenkmäler	1.900 €
	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	600 €
	Fahrzeug Gemeindearbeiter	10.000 €
	gezahlter Investitionszuschuss	100 €
	FFw-Gebäude	600 €
	FFw-Fahrzeug	11.600 €
	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	300 €
	Geschäftsausstattung	100 €
	Hort und Kita- Gebäude	10.500 €
	BGA Kita und Hort	2.000 €
	KTO – Bus	800 €
	BGA KTO	300 €
	Abschreibung Pflanzen Sportplatz	400 €
	Straße/Beleuchtung	126.600 €
	Küchengebäude	6.500 €
	Geschäftsausstattung	1.100 €
		
	Gesamt:	203.400 €

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Die Aufwendungen und Umlagen betragen im Haushaltsjahr 2016 insgesamt 535.700 €.

Hierzu zählen u.a. die Zuschüsse für Vereine (5.500 €), den Aufwand zur Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplans (1.500 €) sowie den Aufwand für Amtsumlage (138.500 €), Kreisumlage (375.200 €) und Gewerbesteuerumlage (13.000 €) sowie die Umlage für Tagesmutter (2.000 €).

Sonstige laufende Aufwendungen (31.500 €) beinhalten unter anderem Aus- und Fortbildung, Fahrkostenerstattung, Dienst- und Schutzbekleidung, Mieten und Pachten, Datenverarbeitungskosten, Sachverständigen- und Gerichtskosten, Aufwand für Bebauungspläne, Geschäftsaufwendungen wie Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, Porto, Annoncen, Versicherungen, Unfallkasse, Mitgliedsbeiträge, betriebliche Steuern, Verfügungsmittel.

Neben den ordentlichen Aufwendungen sind im Haushaltsplan auch Finanzerträge, Zinsen und ähnliche Aufwendungen sowie außerordentliche Erträge und Aufwendungen zu veranschlagen.

Die im Haushaltsplan 2016 ausgewiesenen Finanzerträge belaufen sich auf insgesamt 1.100 € Festgeldzinsen und Zinserträge aus der Gewerbesteuer.

Zinsaufwendungen werden im Haushalt der Gemeinde Neverin nur für die Verzinsung eventuell zu erstattender Gewerbesteuer benötigt (100 €).

III. Erläuterungen zum Gesamtfinanzhaushalt

Im Gesamtfinanzhaushalt erfolgt eine periodengerechte Gegenüberstellung aller Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus der Investitionstätigkeit sowie der Finanzierungstätigkeit.

Im Gesamtfinanzhaushalt wird auch die so genannte „Cashflow-Rechnung“ dargestellt.

Cashflow bezeichnet den Kassenzu- oder -abfluss.

Er wird dadurch ermittelt, dass das Jahresergebnis des Gesamtergebnishaushaltes um die nicht zahlungswirksamen Positionen (z. Bsp. Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten, Veränderungen von Forderungen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, Vorräten usw.) und um die zahlungswirksamen Vorgänge, die nicht Aufwand oder Ertrag sind (z. Bsp. Kredittilgungen, Kreditaufnahmen usw.) korrigiert wird.

Die Investitionen, für die im Haushaltsplan 2016 Mittel in Höhe von insgesamt 81.000 Euro zur Verfügung gestellt wurden, beziehen sich auf folgende Maßnahmen:

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Produkt	Maßnahme	Bezeichnung	Betrag
42401	05	Ersatzpflanzungen	1.000,-
12600	05	bewegliches AV FFW	10.000,-
12600	03	Löschwasserentnahmestelle	70.000,-

Folgekosten werden aus den vorgenannten Investitionen in Form von Abschreibungen erwartet.

Übersicht über die Zuweisungen an Fraktionen

Durch die Gemeinde Neverin werden keine Zuweisungen an Fraktionen finanziert.

1. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen sowie der Aufwendungen und Auszahlungen

	Plan 2016	Plan 2015	Ist 2014
Steuern und ähnliche Abgaben	726.500	650.400	641.579,57
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.600	292.400	297.732,57
Privatrechtliche Leistungsentgelte	417.100	427.700	631.156,01
Sonstige laufende Erträge	33.300	51.300	62.369,20
Einnahmen gesamt	1.191.500	1.421.800	1.632.837,35

	Plan 2016	Plan 2015	Ist 2014
Personalaufwendungen	168.200	619.200	605.073,96
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	535.700	756.900	569.982,39
Sonstige laufende Aufwendungen	31.500	57.100	43.938,56
Ausgaben gesamt	735.400	1.433.200	1.218.994,91

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Wesentliche Gründe für die Mehreinnahmen 2014 im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben waren die zusätzlichen Einnahmen bei der Einkommenssteuer. Durch die sehr gute Auslastung der gemeindeeigenen Räume im Jahr 2014 konnten zusätzliche Einnahmen im Bereich der privat – rechtlichen Leistungsentgelte erzielt werden.

2.Entwicklung der Jahresergebnisse

	Plan 2016	Plan 2015	Ist 2014
Jahresergebnis	- 170.100	- 352.400	132.998,27

Gemäß § 16 Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik ist der Haushalt in Ergebnis- und Finanzplanung auszugleichen. Bezüglich des gesetzlich geforderten Haushaltsausgleiches sind die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen wie zum Beispiel die Abschreibungen oder die Rückstellungen oder aber auch die Auflösung der Sonderposten zu betrachten und zu bewerten. Bei entsprechender Würdigung der Erträge aus der Auflösung der Sonderposten und der Aufwendungen für Abschreibungen kann der Haushaltsausgleich für 2016 nicht, aber in den folgenden Jahren erreicht werden.

3.Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse

	Plan 2016	Plan 2015	Ist 2014
Finanzmittelüberschuss	- 107.500	- 221.800	- 82.296,07

In der Finanzplanung werden ab dem Haushaltsjahr 2017 höhere Einzahlungen als Auszahlungen erwartet und geplant, so dass der Finanzhaushalt in der mittelfristigen Planung ausgeglichen ist. Der Finanzmittelfehlbetrag im Haushaltsjahr 2016 wird aus den liquiden Mitteln der Gemeinde Neverin finanziert.

4.Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

	Plan 2016	Plan 2015	Ist 2014
Summe der Investitionen	81.000	10.500	438.819,87

5.Entwicklung der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Es bestehen für die Gemeinde Neverin keine Kreditverpflichtungen.

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

6. Belastung des Haushalts durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Dem Haushalt der Gemeinde Neverin entstehen keine Belastungen durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte.

7. Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden nicht aufgenommen.

8. Entwicklung des Eigenkapitals

	Plan 31.12.2016	Plan 31.12.2015	Ist 31.12.2014
Entwicklung des Eigenkapitals	6.555.150,19	6.725.250,19	7.077.650,19

9. Entwicklung der Sonderposten

	Plan 31.12.2016	Plan 31.12.2015	Ist 31.12.2014
Entwicklung der Sonderposten	1.601.778,03	1.701.478,03	1.801.178,03

10. Entwicklung der Rückstellungen

	Plan 31.12.2016	Plan 31.12.2015	Ist 31.12.2014
Entwicklung der Rückstellungen	0	0	16.800

In der Gemeinde Neverin werden keine Rückstellungen für Altersteilzeitvereinbarungen dargestellt.

11. Aufwendungen und Auszahlungen für freiwillige Leistungen

Aufwendungen und Auszahlungen bewegen sich im normalen Rahmen für Repräsentationen des Bürgermeisters. Weitere freiwillige Leistungen werden nur finanziert, so lange es der Gemeindehaushalt erlaubt.

12. Übersicht der umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung

Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung wurden nicht durchgeführt.

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Übersicht der noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung

Umzusetzende Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung sind ebenfalls noch nicht erforderlich.

Einwohnerzahl laut Statistischem Landesamt zum 31.12.2014: 1012

Gemeindefläche:

Die flächenmäßige Größe der Gemeinde Neverin beträgt 13.048.399 m², davon
entfallen auf den Ortsteil Glocksinn 4.459.012 m²,
den Ortsteil Neverin 8.589.387 m².

Zuweisungen/Umlagen:

Die Zuweisungen wie Einkommenssteuer, Schlüsselzuweisungen und Umsatzsteuer sind entsprechend der am 08. September 2015 vom Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern aufgestellten Orientierungsdaten geplant.

Für die Berechnung der Kreis- und Amtsumlage ist die Steuerkraft der Gemeinde von ausschlaggebender Bedeutung.

Das heißt, eine steuerstarke Gemeinde wird stärker zur Zahlung der Umlagen herangezogen als eine steuerschwache.

Die Umlagegrundlage 2016 für die Gemeinde Neverin beträgt 776.573,09 Euro und resultiert aus der Addition von Steuerkraftmesszahl 2014 (638.300 40 €) und Schlüsselzuweisung 2015 (138.272,69 €)

In die Berechnung der Steuerkraftmesszahl fließen Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer abzüglich Gewerbesteuerumlage, Einkommenssteuer, Umsatzsteuer und Familienleistungsausgleich folgendermaßen ein:

	Ist-Aufkommen (Gemeindehebesatz)	Berechnungsgrundlage (Durchschnittshebesatz Land)
Grundsteuer A	8.168 (250 %)	9.195 (282 %)
Grundsteuer B	72.599 (320 %)	80.146 (354 %)
Gewerbesteuer	59.278 (280 %)	68.094 (322 %)
Gewerbesteuerumlage		-12.151
Einkommenssteuer		396.286
Umsatzsteuer		21.504
Familienleistungsausgleich		75.226
Steuerkraftmesszahl		638.300

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Entwicklung der Kreis- und Amtsumlage

Bei der Berechnung der Amtsumlage wurde vom Amtshaushalt für das Jahr 2016 ausgegangen, die Amtsumlage ist dort mit 17,83 % festgesetzt.
Der Amtshaushalt für das Jahr 2016 wurde am 30.11.2015 beschlossen.

Die Kreisumlage ist mit 48,305 % festgesetzt worden.

Jahr	Umlagegrundlage	Kreisumlage	Amtsumlage
2010	820.453,62	369.204,13	83.276,04
2011	742.334,55	366.045,17	97.179,86
2012	708.593,99	361.382,93	93.866,54
2013	889.134,00	453.458,34	117.578,46
2014	660.510,98	319.059,83	116.164,47
2015	922.879,47	445.796,93	163.633,59
2016	776.573,09	375.123,63	138.439,29

Schlüsselzuweisung

Laut Haushaltserlass soll die Aufteilung der Schlüsselzuweisung folgendermaßen ausgewiesen werden:

Schlüsselzuweisung insgesamt.	203.091,71 €
davon Schlüsselzuweisung Grundbetrag	185.422,73 €
davon Investitionsschlüsselzuweisung (8,7%)	17.668,98 €

Von den ausgereichten Schlüsselzuweisungen müssen mindestens 4 % als investive Schlüsselzuweisungen eingebucht werden, wenn sich ein negativer Saldo zwischen ordentlichen und außerordentlichen Einzahlungen und Auszahlungen ergibt. Im Haushaltsjahr 2016 entsteht ein negativer Saldo zwischen den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen, deshalb müssen 4,0 % als investive Schlüsselzuweisungen geplant werden.

Entwicklung der Schlüsselzuweisung (Gesamtbetrag) in € :

2009	363.500	2010	256.452
2011	210.995	2012	196.400
2013	115.977	2014	221.700
2015	138.272		

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Entwicklung der Einnahmen aus Gebühren und Entgelte:

Gebühren und Entgelte werden auf der Grundlage der Kommunalverfassung M-V in Verbindung mit dem Kommunalabgabengesetz M-V und der von der Gemeinde Neverin erlassenen Satzung erhoben.

Die Entwicklung dieser eigenen Einnahmen stellt sich wie folgt dar:

2010	378.600	2011	338.500
2012	273.100	2013	273.300
2014	297.700	2015	292.400

Im Jahr 1998 wurden letztmalig Abwassergebühren eingenommen (Endabrechnung von 1997), seitdem hat diese Aufgabe die Tollenseufer Abwasserbeseitigungsgesellschaft übernommen.

Die Gebühreneinnahmen waren bis 2000 rückläufig, der Anstieg zwischen 2001 und 2007 ist durch steigende Gebühren bei der Kita bzw. dem Hort begründet.

Weitere Gebühren im Gemeindehaushalt resultieren aus dem Wasser- und Bodenverband.

Ab 2008 werden im Gemeindehaushalt die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte dargestellt. Sie betragen für 2016 insgesamt 14.600 €. Diese drastische Reduzierung resultiert daraus, dass die Gemeinde Neverin die gemeindeeigenen Kindertagesstätte/Hort ab dem Haushaltsjahr 2016 in eine private Trägerschaft abgegeben hat.

Kostenrechnende Einrichtungen:

1. Abwasser

Die Gemeinde Neverin hat im Zeitraum von 1992 bis 1994 eine zentrale Entwässerungsanlage für die Ortsteile Neverin und Glocksinn gebaut. Das Schmutzwasser wird über Druckrohrleitungen nach Neubrandenburg gepumpt. Seit dem 01.10.1997 ist die Gemeinde Neverin Mitglied in der Tollenseufer Abwasserbeseitigungs- GmbH (TAB).

Diese GmbH wurde von den Neubrandenburger Stadtwerken, den Gemeinden Neuenkirchen, Neverin, Trollenhagen, Woggersin, Wulkenzin sowie dem Amt Neverin gegründet.

Zum 01. Januar 1999 sind die Gemeinden Zirzow und Blankenhof ebenfalls Mitglied in der TAB geworden.

Die Einwohner der Gemeinde Neverin zahlen eine verbrauchsabhängige Zusatzgebühr von 3,17 €/cbm Trinkwasserverbrauch.

Das Vermögen, welches der Abwasserbeseitigung dient, wurde der TAB übertragen.

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Der Gesellschafteranteil der Gemeinde Neverin beträgt: 9.779,15 DM, = 5.000 €; das sind 4,17 % am Stammkapital (120.000 €).

Entwicklung der Kassenlage und Kassenkredite:

Die Gemeinde Neverin hat das gesamte Haushaltsjahr 2015 mit einem stabilen Kassen-Ist-Bestand gearbeitet und somit keine Kassenkreditzinsen zahlen müssen. Für Festgeldanlagen werden bis zum Ende des Jahres 2015 insgesamt 1.509,41 € erwirtschaftet.

Entwicklung der Schulden:

Nach umfangreichen planmäßigen Tilgungen und Sondertilgungen ist die Gemeinde Neverin seit dem 01.04.2005 schuldenfrei.

Die Gemeinde Neverin hat demzufolge keine Kreditbelastung mehr, lediglich die Bürgschaftserklärung für den Abwasserkredit bleibt bestehen.

Weitere Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Gewährverträgen und Patronatserklärungen bestehen nicht.

Schwerpunkte des Haushaltsplanes:

Der vorliegende Haushaltsplan der Gemeinde Neverin wurde auf der Grundlage der Orientierungsdaten für die Haushaltsplanung 2016 des Innenministeriums Mecklenburg – Vorpommern vom 08. September 2015 zur Aufstellung der Haushaltspläne der Kommunen für das Haushaltsjahr 2016 sowie der entsprechenden Mittelanforderungen der Fachämter erarbeitet.

Es sind weder Kreditaufnahmen für Investitionen noch Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen, der Kassenkreditrahmen bleibt im genehmigungsfreien Bereich.

Entsprechend § 43 Abs. 6 Kommunal-Doppik-Einführungsgesetz- KomDoppikEG M-V) ist der Haushalt in jedem Jahr auszugleichen, dies kann für das Jahr 2016 nicht erfolgen.

Kommunale Wohnungen

Seit dem 01. Januar 2015 werden die kommunalen Wohnungen der Gemeinde durch die BMV Grundstücks- und Verwaltungsgesellschaft mbH, verwaltet.

Trotzdem bleiben die Mieteinnahmen sowie die mit der Verwaltung der Wohnungen im Zusammenhang stehenden Gesamtausgaben Bestandteil der Haushaltsplanung und der Jahresrechnung.

Der Wirtschafts- und Finanzplan 2016 der Wohnungsverwaltung ist als Anlage beigefügt.

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Dabei handelt es sich um die Objekte:

- 32 WE Block Neverin Dorfstraße 4 - 7
- 24 WE Block Neverin Dorfstraße 1 - 3
- 24 WE Block Neverin Dorfstraße 41 a-c
- 8 WE Block Neverin Dorfstraße 10-11
- 4 WE Block Neverin Dorfstraße 9
- 4 WE Block Neverin Neubrandenb. Str. 29
- 6 WE Block Neverin Neubrandenb. Str.56 a

Gesamteinnahmen der Verwaltung der Neveriner Wohnungen:	400.000 €
Gesamtausgaben der Verwaltung der Neveriner Wohnungen:	239.000 €

Überschuss	161.000 €
-------------------	------------------

Sonderlasten wie überdurchschnittlich hohe Straßen – und Soziallasten bestehen nicht.

Beteiligung an Unternehmen nach Abschnitt 6 der Kommunalverfassung

Die Gemeinde Neverin ist Gesellschafter in der Tollenseufer Abwasserbeseitigungs - gesellschaft mbH.

Der Wirtschaftsplan 2015 der TAB ist seit dem 13.10.2014 beschlossen und liegt im Amt Neverin zur Einsicht aus.

Der Anteil der Gemeinde Neverin am Stammkapital der TAB (insgesamt 120.000 €) beträgt 5.000 €, das sind 4,17 %.

Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens der Gemeinde Neverin:

Anzahl der Gewerbetreibenden:	75
davon regelmäßig zahlende:	17

Einsatz der KIP – Mittel bzw. ISP – Mittel im Zeitraum 1994 – 2009:

1997	37.425,71 €	Erwerb Grundschulcontainer Neverin (anteilig)
1999	56.242,11 €	E-Anlagen Neubauten
2000	145.074,98 €	Radweg (Erhöhungsbetrag)
	15.338,76 €	Sanierung Kita (Erhöhungsbetrag)
2001	112.484,21 €	Sanierung E-Anlagen 2x24 WE-Blöcke
2002	10.000,00 €	Wohnraummodernisierung
2005	12.048,62 €	Entwässerung/Haussee
2006	9.614,72 €	Sanierung Gartenstraße
2007	9.774,69 €	Radweg Neverin – Glocksinn
2008	9.687,36 €	Radweg Neverin - Rossow
2009	9.601,82 €	Ausbau Gemeindezentrum Neverin

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Es bestehen keine wesentlichen Abweichungen des Haushaltsplanes vom Finanzplan.

Deckungsvermerke

Für die Gemeinde Neverin wurden folgende Querschnittsbudgets eingerichtet:

- 01 Personalausgaben
- 02 Abschreibungen

Damit sind alle Personalausgaben bzw. Abschreibungsaufwendungen budgetübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Gleichzeitig stehen sie in ihrem „Ursprungsbudget“ nicht mehr als Deckungsmittel zur Verfügung.

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Übersicht der gebildeten Produkte

lauf. Nr.	Produkt-Nummer	Produktbezeichnung
01	111.04	Gremien
02	114.01	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
03	114.03	Gemeindearbeiter
04	114.05	Sonstige Zentrale Dienste
05	121.02	Wahlen und sonstige Abstimmungen
06	126.00	Einrichtungen des Brandschutzes
07	215.02	Schulkostenbeiträge
08	281.02	Kulturförderung
09	361.00	Fremde Tageseinrichtungen
10	365.02	Kindertagesstätten, Kindergärten, Hort
11	365.03	Hort
12	366.01	Einrichtungen der Jugendarbeit/KTO
13	424.01	Kommunale Sportstätten, Bäder, Grünflächenpflege
14	511.00	Städtebauliche Planung
15	541.00	Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung
16	552.03	Wasser- und Bodenverband
17	552.04	Altlastenmanagement / Deponie
18	573.01	Kommunale allgem. Einrichtungen
19	611.00	Steuern, Allgemeine Zuweisungen/Umlagen
20	612.00	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
21	621.00	Beteiligungen

Vorbericht zum Haushaltsplan 2016

Übersicht über die gebildeten Teilhaushalte

lauf. Nummer	Bezeichnung	Produkt
Teilhaushalt 1	Allgemeine Verwaltung, Kultur und Sport	11104 Gremien 11405 Sonstige zentrale Dienste 28102 Kulturförderung 42401 Kommunale Sportstätten, Bäder und Grünflächenpflege
Teilhaushalt 2	Sicherheit und Ordnung Brandschutz	11403 Gemeindearbeiter 12102 Wahlen, Abstimmungen 12600 Einrichtungen Brandschutz 54100 Gemeindestraßen/Straßenbeleucht. 55203 Wasser- und Bodenverband
Teilhaushalt 3	Kinder- und Jugendarbeit Schule	36502 Kindertagesstätten, Kindergärten, Hort 36601 Kinder-u. Jugendarbeit, Jugendclub 36100 Fremde Tageseinrichtungen 21502 Schulkostenbeiträge
Teilhaushalt 4	Finanzwirtschaft und Beteiligungen	61100 Steuern, Zuweisungen, Umlagen 61200 Sonstige allg. Finanzwirtschaft 62100 Beteiligungen
Teilhaushalt 5	Kommunale Einrichtungen	57301 Komm. allg. Einrichtungen, Küche 11401 Grundstücks- u. Gebäude- management, Wohnungen 51100 Städtebauliche Planung 55204 Altlastenmanagement / Deponie

BMV-GmbH

Einnahmen /Ausgabenplan 2016

Amt: Neverin

Gemeinde: Neverin

I. Einnahmen

Kaltmieteinnahmen	285.000,00 €
Heizkostenvorauszahlung	86.000,00 €
Betriebskostenvorauszahlung	29.000,00 €
Zuführung aus Gemeindehaushalt	0,00 €

Gesamteinnahmen	400.000,00 €
------------------------	---------------------

II. Ausgaben

Instandhaltung	100.000,00 €
Verwaltung	20.000,00 €
Sonstige Kosten	2.000,00 €
<i>Zwischensumme</i>	<i>122.000,00 €</i>

Investition	0,00 €
-------------	--------

Zinsen Kredite	0,00 €
Tilgung Kredite	0,00 €
<i>Zwischensumme</i>	<i>0,00 €</i>

Ausgaben Kaltmiete	122.000,00 €
---------------------------	---------------------

Heizkosten	87.000,00 €
Betriebskosten	30.000,00 €
	117.000,00 €

Saldo Einnahmen/Ausgaben	161.000,00 €
---------------------------------	---------------------

Stellenplan Gemeinde Neverin 2016

Stellenplan Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewert. VJ		Tatsächl. Besetzung am 30.06.=04.09. d.V		Anzahl u. Bewertung HH-Jahr		ATZ Anfang	ATZ Freistig.		Stellenplanvermerke Bemerkungen
		VZÄ	VG	VZÄ	EG/BG/S	VZÄ	EG/BG/S		Anfang	Ende	
								ATZA	ATZA	ATZF	Stellenplanvermerke
	Gemeindearbeiter										
1	Gemeindearbeiter			1,00	E 2	1,00	E 2				
2	Gemeindearbeiter			1,00	E 2	1,00	E 2				
				2		2					
	Gemeindezentrum										
3	Bewirtschaftung					0,5	E 2				
	Geringfügig Beschäftigte										
	Chronist										Pauschalvergütung

Tollenseufer Abwasserbeseitigungsgesellschaft mbH

behandelt auf Gesellschafterversammlung am: 13. Oktober 2015
beschlossen auf Gesellschafterversammlung am: 13. Oktober 2015

Gegenstand: Wirtschaftsplan 2016

Grundlagen: - Wirtschaftsplan 2016 vom 13.10.2015
- mündliche Ausführungen der Geschäftsführung

Beschluss:

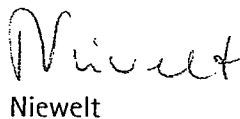
1. Die Gesellschafterversammlung bestätigt den Wirtschaftsplan 2016 und die entsprechenden Teilpläne in der vorgelegten Fassung vom 13.10.2015.
2. Die Geschäftsführer werden bevollmächtigt, bis zu einem maximalen Rahmen von 499 T€ Darlehensaufnahmen selbstständig und eigenverantwortlich zu tätigen. Ebenso können ggf. erforderliche Umfinanzierungen ohne weiteren Gesellschafterbeschluss von den Geschäftsführern selbstständig und eigenverantwortlich vorgenommen werden, soweit es sich um bestehende Engagements handelt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Datum/Unterschrift: 13. Oktober 2015


Karn

Geschäftsführung


Niewelt


Arndt

Leiterin der Gesellschafterversammlung

tab.

Tollenseufer

Abwasserbeseitigungsgesellschaft mbH

Geschäftsplan

2016

Mittelfristplan

2017 – 2021

Erläuterungen

Wirtschaftsplan

Zusammenfassung

Gemeinden

Investitionsplan

Finanzplan

Neubrandenburg, 13.10.2015

Geschäftsplan 2016

– Erläuterungen –

Vorbemerkungen

Die Tollenseufer Abwasserbeseitigungsgesellschaft mbH (TAB) ist von mehreren Gemeinden des Amtes Neverin, von der Stadt Burg Stargard und vom Abwasserbeseitigungszweckverband Tollensesee (Auftraggeber) mit der Abwasserbeseitigung beauftragt worden.

Zum Zwecke der Abwasserentsorgung besteht zwischen der TAB und den einzelnen Gemeinden jeweils ein Entsorgungsvertrag. Die technische und kaufmännische Betriebsführung wiederum wird im Auftrag der TAB durch neu.sw wahrgenommen. Durch diese Gestaltung der Geschäftsbeziehungen ergeben sich Synergieeffekte und Kostenvorteile für die Gemeinden.

Die Gesellschaft wird auf der Basis der mit den jeweiligen Gemeinden geschlossenen Abwasserbeseitigungsverträgen einerseits als so genannter „beauftragter Dritter“ zur Erfüllung der kommunalen Pflichtaufgabe „Abwasserentsorgung“ in deren Auftrag tätig. Die den Bürger betreffende Gebührenhöhe obliegt den jeweiligen Gemeinden Neuenkirchen und Zirzow, der Stadt Burg Stargard und dem Abwasserbeseitigungszweckverband. In den Gemeinden Neverin, Trollenhagen, Woggersin, Blankenhof und Wulkenzin wird die Gesellschaft andererseits im Rahmen privatrechtlicher Entgelte tätig und kann in eigenem Namen und auf eigene Rechnung den Kunden Entgelte für die Abwasserentsorgung berechnen. In den Rechnungen kann die Umsatzsteuer offen ausgewiesen werden, so dass vorsteuerabzugsberechtigte Unternehmen diese beim Finanzamt geltend machen können. Die Entgelte sind vertragsgemäß nach den Grundsätzen des öffentlichen Finanzgebarens (Gleichbehandlung, Äquivalenzprinzip, Kostendeckungsprinzip) in Anlehnung an das öffentlich-rechtliche Gebührenrecht zu kalkulieren.

Mit der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH (neu.sw) besteht eine Vereinbarung über das Cash-Management. Gegenstand ist die Disposition der Finanzmittel, die Abwicklung des gesamten operativen Zahlungsverkehrs sowie die Liquiditätsplanung der Gesellschaft durch neu.sw.

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt 120 T€.

Die Anteile am Stammkapital der Gesellschaft setzen sich wie folgt zusammen:

Neubrandenburger Stadtwerke GmbH	50,00 %
Abwasserbeseitigungszweckverband Tollensesee und Stadt Burg Stargard	je 8,32 %
Amt Neverin und die Gemeinden Blankenhof, Neuenkirchen, Neverin, Trollenhagen, Wulkenzin, Woggersin, Zirzow	je 4,17 %

Bis zum 31. Dezember 2009 wurde die TAB als Tochterunternehmen von neu.sw im Konzernabschluss vollkonsolidiert. Gemäß § 294 i. V. mit § 290 HGB und Art. 66 Abs. 3 EGHGB ist die Pflicht zur Vollkonsolidierung der TAB, die insofern auch nicht mehr verbundenes Unternehmen nach § 271 Abs. 2 HGB ist, in den Konzernabschluss neu.sw seit dem Geschäftsjahr 2010 nicht mehr gegeben. Ergebnisauswirkungen ergeben sich hierdurch nicht.

Ertrags- und Finanzsituation

In den Umsatzerlösen sind die privatrechtlichen Entgelte und die Entgelte aus den Entsorgungsverträgen in den Gemeinden mit Gebühren berücksichtigt. Planerisch wurden dabei, soweit erforderlich, Gebühren- und Preisanpassungen in den einzelnen Gemeinden berücksichtigt.

Als Aufwendungen sind die eigenen Aufwendungen der TAB sowie die Entgelte für Abwasserklärung in der Kläranlage Neubrandenburg und für die kaufmännische und technische Betriebsführung durch neu.sw berücksichtigt.

Es ist ein Ergebnis nach Ertragssteuer von 104 T€ geplant.

Investitionen

Die Investitionstätigkeit der Gesellschaft wird sich auch weiterhin im Wesentlichen auf die Erneuerung der Abwasseranlagen konzentrieren.

Für das Jahr 2016 sind Investitionen in Höhe von 281 T€ vorgesehen.

Ausblick

Für die Zukunft wird weiter mit einer positiven Entwicklung der Gesellschaft gerechnet, wobei zu beachten ist, dass sich aus der Konstellation eines wachsenden Leitungsnetzes bei nahezu stagnierenden Entsorgungsmengen zunehmende Betriebs- und Instandhaltungskosten ergeben werden. Durch technische und kaufmännische Lösungsansätze mit der Zielstellung, die Abwasserentsorgung noch effizienter zu gestalten, sieht die Geschäftsführung Chancen, dieser Entwicklung zu begegnen.

Grundlegende Zielsetzung des Unternehmens bleibt die bedarfsgerechte Erbringung von Entsorgungsleistungen bei gleichzeitig markt- und kundengerechter Preis- und Produktorientierung. Die kaufmännische und technische Betriebsführung wird weiterhin zentral durch die neu.sw erfolgen, um hier die vorhandenen Synergien und das langjährige Know-how auszuschöpfen. Nach der aktuellen Planung ergeben sich für die Jahre 2017 – 2021 positive Jahresergebnisse.

tab.

Geschäftsplan	2016
Mittelfristplan	2017 – 2021

Wirtschaftsplan

Gesellschaft im Mehrjahresvergleich

Gemeinden 2016

Gesellschaft 2017 – 2021

Neubrandenburg, 13.10.2015

Wirtschaftsplan 2016

Angaben in T€	Ist 2013	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016
1 Umsatzerlöse	1.898	1.924	1.933	1.873
2 sonst. betriebl. Erträge	549	533	475	450
A Gesamtleistung	2.447	2.457	2.408	2.324
3 Materialaufwand	1.034	1.078	1.065	1.074
a) Aufwand f. RHB und bezogene Waren	124	137	135	120
b) Aufwand f. bezogene Leistungen	892	923	902	925
c) Abwasserabgabe	18	18	29	29
4 Personalaufwand	61	6	6	6
5 Abschreibungen	751	687	671	641
6 Sonst. betriebl. Aufwendungen	228	216	229	247
7 sonst. Zinsen u. ähnl. Erträge	44	1	0	0
8 Zinsen u.ä. Aufwendungen	193	178	199	199
B Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	225	293	238	157
9 Steuern vom Einkommen u Ertrag	68	92	76	52
10 Sonstige Steuern	0	0	0	0
C Ergebnis nach Steuern	156	201	161	104

Wirtschaftsplan 2016

Angaben in T€	TAB gesamt	Neuenkirchen	Neverin 1)	Trollenhagen 1)	Wulkenzin 1)	Woggersin 1)	Blankenhof 1)	Zirzow	Burg Stargard SW+RW	AZV Tollensesee	Verwaltung
Absatz Menge Schmutzwasser (SW) m³	487.400	35.400	34.500	55.000	46.500	17.800	22.100	7.500	150.000	118.600	
Absatz Menge Regenwasser (RW) m³	111.106	0	0	0	0	0	0	0	111.106	0	
Absatz dezent. Entsorgung (m³)	3.494	110	0	46	2	0	0	32	3	3.301	
1 Umsatzerlöse	1.873	102	150	142	169	37	65	16	548	644	0
2 sonst. betriebl. Erträge	450	34	39	146	41	16	37	8	115	15	0
A Gesamtleistung	2.324	136	189	288	210	53	102	24	663	658	0
3 Materialaufwand	1.074	59	86	81	80	26	41	13	278	408	1
a) Aufwand f. RHB und bezogene Waren	120	3	9	6	3	1	1	0	36	62	0
b) Aufwand f. bezogene Leistungen	925	54	77	75	77	19	29	10	241	343	1
c) Abwasserabgabe	29	2	0	0	0	7	11	3	1	4	0
4 Personalaufwand	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6
5 Abschreibungen	641	37	66	148	50	18	41	8	180	92	0
6 Sonst. betriebl. Aufwendungen	247	14	25	19	20	6	9	3	86	72	-7
7 Zinsen u.ä. Aufwendungen	199	18	5	7	27	0	5	0	84	54	0
B Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	157	9	7	34	32	2	5	0	35	33	0
8 Steuern vom Einkommen u Ertrag	52	3	2	11	11	1	2	0	12	11	0
9 Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
C Ergebnis nach Steuern	104	6	5	22	22	1	3	0	23	22	0

1) Gemeinde mit Preis

Angaben in T€		Tollenseufer Abwasserbeseitigungsgesellschaft mbH					
		2016	2017	2018	2019	2020	2021
1	**** Umsatzerlöse	1.873	1.857	1.878	1.895	1.916	1.940
2	**** sonst. betriebl. Erträge	450	445	431	428	427	426
A	***** Gesamtleistung	2.324	2.303	2.309	2.323	2.342	2.366
3	*** Materialaufwand	1.074	1.094	1.114	1.134	1.154	1.175
*	a) Aufwand f. RHB und bezogene Waren	120	123	124	126	127	128
*	b) Aufwand f. bezogene Leistungen	925	943	961	980	999	1.019
*	c) Abwasserabgabe	29	29	29	29	29	29
4	*** Personalaufwand	6	6	6	6	6	6
5	*** Abschreibungen	641	635	624	619	616	613
6	*** Sonst. betriebl. Aufwendungen	247	238	241	244	247	251
7	*** Zinsen u.ä. Aufwendungen	199	216	230	245	259	276
B	**** Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	157	112	93	74	60	45
8	***** Steuern vom Einkommen u Ertrag	52	39	34	29	25	21
9	***** Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
C	***** Ergebnis nach Steuern	104	73	59	45	35	24

tab.

Geschäftsplan

2016

Investitionsplan

Neubrandenburg, 13.10.2015

Geschäftsplan 2016

Investitionsplan

	Gesamt T€	Eigen- leistung neu.sw T€	Fremd- leistung T€	Finanzierung durch Dritte T€	Eigene Finanzierung (EM/FM) T€
Tollenseufer Abwasserbeseitigungsgesellschaft mbH	281	14	267	0	281
1. Stadt Burg Stargard	31	3	28	0	31
2. ABZ Tollensesee	164	6	157	0	164
3. Gemeinde Trollenhagen	21	2	19	0	21
4. Gemeinde Woggersin	6	0	6	0	6
5. Gemeinde Neuenkirchen	14	0	14	0	14
6. Gemeinde Blankenhof	25	1	23	0	25
7. Gemeinde Neverin	12	1	11	0	12
8. Gemeinde Wulkenzin	5	0	5	0	5
9. Gemeinde Zirzow	3	0	3	0	3

Investitionsplan 2016

Gesellschaft:

Tollenseufer Abwasserbeseitigungsgesellschaft mbH

in T€

Ifd. Nr.	VORHABEN	WERTUMFANG		REALZEITRAUM		UMFANG in 2016				FINANZIERUNG (2016)					Projektverant- wortlicher	
		Umfang in 2016	davon Teil- projekte	Gesamt- umfang (Zeitraum)	Beginn	Ende	Leistungen neu.s.w.		Fremd- leistung / Material	Finanz. durch Dritte	Förder- mittel	Baukosten- zuschuss	HA- Kosten	Sonstige (bitte angeben)	Eigene Finanz. (EM / FM)	Name
							h PA (e/h) 35,00	h ITP (e/h) 42,00								
1.	Burg Stargard	31						45	30	3	28,26	0			31	
1.1	Ersatzinvestitionen															
1.1.1.	Kanalnetz Regenwasser	10			Jan	Dez		10	15	1	9	0			10	Thomas Richter
1.1.2	Kanalnetz Schmutzwasser	10			Jan	Dez		10	15	1	9	0			10	
1.2	Technologie Pumpwerke															
1.2.1	Kreuzbruchhof PW2 Ausrüstung	2			Jan	Mrz		5	0	0	2	0			2	Frank Eichstädt
1.2.2	Kreuzbruchhof PW4 Pumpe	2			Jan	Mrz		5	0	0	2	0			2	
1.2.3	Kreuzbruchhof PW3 Ausrüstung	2			Jan	Mrz		5	0	0	2	0			2	
1.2.4	Burg Stargard PW05 Pumpe	4			Jan	Mrz		10	0	0	4	0			4	
1.3	Kläranlage Sabel															
1.3.1	Erneuerung Spülanlage KA Sabel	2			Mrz	Okt		0	0	0	2	0			2	Urte Reinsdorf
2.	ABZ Tollensesee	164						77	90	6	157	0			164	
2.1	Ersatzinvestition															
2.1.1	Kanalsanierung Groß Nemerow	50			Jan	Dez		8	20	1	49	0			50	Thomas Richter
2.1.2	Außenanlagen APW Rowa	16			Mrz	Jan		3	15	1	15	0			16	
2.1.3	Kanalnetz Schmutzwasser	20			Jan	Dez		10	15	1	19	0			20	
2.2	Technologie Pumpwerke															
2.2.1	Teschendorf PW04 Pumpe	2			Jan	Apr		5	0	0	2	0			2	
2.2.2	Teschendorf PW04 Ausrüstung	2			Jan	Apr		5	0	0	2	0			2	
2.2.3	Holldorf PW02 Pumpe	2			Jan	Mai		5	0	0	2	0			2	
2.2.4	Holldorf PW02 Ausrüstung	2			Jan	Mai		5	0	0	2	0			2	
2.2.5	Holldorf PW02 Außenanlage	1			Jan	Mai		5	0	0	1	0			1	
2.2.6	Usadel PW02 Pumpe	3			Jan	Mrz		5	0	0	3	0			3	
2.2.7	Weisdlin PW4 Außenanlage	10			Jan	Aug		5	0	0	10	0			10	
2.2.8	Godenswege PW01 NUTRIOX-Behälter 2 x (GWG)	1			Jan	Mrz		0	0	0	1	0			1	
2.3	Leistungsrechte															
2.4.	MSR-Technik				Jan	Dez				0	3	0			3	Henrik Arent
2.4.1	Erneuerung der Steuerung und des Eingangsmessung Pumpwerk 4 Usadel	5			Mai	Jul		8	8	1	4	0			5	Wolfgang Engel

Investitionsplan 2016

Gesellschaft:

Tollenseufer Abwasserbeseitigungsgesellschaft mbH

in T€

Istd. Nr.	VORHABEN	WERTUMFANG		REALZEITRAUM		UMFANG in 2016					FINANZIERUNG (2016)					Projektverant- wortlicher		
		Umfang in 2016	davon Teil- projekte (Zeitraum)	Gesamt- umfang (Zeitraum)	Beginn	Ende	Leistungen neu.s.w			Fremd- leistung / Material	Finanzg. durch Dritte	davon	Baukosten- zuschuss	HA- Kosten	Sonstige (bitte angeben)	Eigene Finanzg. (EM / FM)		
							h PA (€/h) 35,00	h ITP (€/h) 42,00	h TTP (€/h)									
2.4.2	Erneuerung der gesamten Steuerung und Schaltanlage für das Pumpwerk 4 Weisdin		9		Mai	Okt	8	32	2	8	0						9	
2.5	Anschlusskanäle Schmutzwasser																	
2.6	Kläranlagen		10		Jan	Dez	5		0	10	0						10	Andrea Freynik
2.7.1	Erneuerung Gebläse KA Usadel		30		Mrz	Okt			0	30	0						30	Urte Reinsdorf
3.	Gemeinde Trollenhagen																	
3.1	Ersatzinvestitionen		21,1				32	15	2	19	0						21	
3.1.1	Kanalnetz Schmutzwasser		14,7		Jan.	Dez.	5	15	1	14	0						15	Birgitt Prix
3.2	MSR-Technik																	
3.2.1	Umbau der Steuerung im Pumpwerk 3 Trollenhagen auf LESA WA 3000 einschl. Notsteuerung		2,6		Apr	Juni	24		1	2	0						3	Wolfgang Engel
3.3	Leitungsrechte, SW			0,8		Jan	Dez			0	1	0					1	Henrik Arent
3.4	Anschlusskanäle, SW			3,0		Jan	Dez	3		0	3	0					3	Andrea Freynik
4.	Gemeinde Woggersin		6				6	0	0,2	6	0						6	
4.1	Anschlusskanäle																	Andrea Freynik
	SW		3		Jan	Dez	3		0,1	3	0						3	
	RW		3		Jan	Dez	3		0,1	3	0						3	
5.	Gemeinde Neuenkirchen		14				3	0	0,1	14	0						14	
5.1	Leitungsrechte, SW			11		Jan	Dez			0	11	0					11	Henrik Arent
5.2	Anschlusskanäle, SW			3		Jan	Dez	3		0	3	0					3	Andrea Freynik
6.	Gemeinde Blankenhof		25															
6.1	Ersatzinvestition						24	15	1	23	0						25	
6.1.1	Kanalnetz Schmutzwasser		15		Jan.	Dez.	5	15	1	14	0						15	Birgitt Prix
6.2	Technologie Pumpwerke																	Frank Eichstädt

Investitionsplan 2016

Gesellschaft:

Tollenseufer Abwasserbeseitigungsgesellschaft mbH

in T€

Istd. Nr.	VORHABEN	WERTUMFANG		REALZEITRAUM		UMFANG in 2016					FINANZIERUNG (2016)							Projektverant- wortlicher
		Umfang in 2016	davon Teil- projekte	Gesamt- umfang (Zeitraum)	Beginn	Ende	Leistungen neu.sw			Fremd- leistung / Material	Finanzg. durch Dritte	davon				Eigene Finanzg. (EM / FM)		
							h PA (e/h)	h JTP (e/h)	42,00			Förder- mittel	Baukosten- zuschuss	HA- Kosten	Sonstige (bitte angeben)			
6.2.1	Ersatz Abdeckung PW02 Blankenhof (-PW-BW)		3		Jan.	Dez.				0	3	0					3	
6.3	MSR-Technik																	
6.3.1	Umbau der Steuerung im Pumpwerk 3 auf LESA WA 3000		5		Juni	Sep.	16		1	4	0						5	Wolfgang Engel
6.4	Anschlusskanäle, SW		3		Jan.	Dez.	3			0	3	0						
7.	Gemeinde Neverin	12					35	0	1	11	0							
7.1	MSR-Technik																3	Andrea Freynik
7.1.1	Umbau der Steuerung in den Pumpwerken 2, 3, 4 und 5 auf LESA WA 3000		10		Apr	Okt	32		1	8	0						10	Wolfgang Engel
7.2	Anschlusskanäle, SW		3		Jan	Dez	3			0	3	0						
8.	Gemeinde Wulkenzin	5					3	0	0,1	5	0	0	0	0	0			3 Andrea Freynik
8.1.	Anschlusskanäle, SW		5		Jan	Dez	3		0	5	0						5	Andrea Freynik
9.	Gemeinde Zirzow	3					3	0	0,1	3	0	0	0	0	0			
9.1	Anschlusskanäle, SW		3		Jan	Dez	3		0	3	0						3	Andrea Freynik
Gesamt		281					228	150	14	267	0	0	0	0	0	0	0	281

tab.

Geschäftsplan **2016**
Mittelfristplan **2017 – 2021**

Finanzplan

Neubrandenburg, 13.10.2015

Tollenseufer Abwasserbeseitigungsgesellschaft mbH

Geschäftsplan 2016

Finanzplan

Position	Plan 2016
Angaben in T€	
I. Laufende Geschäftstätigkeit	
Jahresergebnis	104
+ Abschreibungen auf Anlagen	641
- Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	-450
+ Erlösabgrenzung für Folgejahre	-24
= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	271
II. Investitionstätigkeit	
- Investitionen	-281
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-281
III. Finanzierungstätigkeit	
+ Einlagen durch Gesellschafter	0
- Auszahlungen an Gesellschafter	0
+ Kreditaufnahme	499
- Kredittilgung	-488
+ Investitionszuschüsse	0
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	11
Summe I bis III = Veränderung des Barvermögens	0

Finanzplan TAB mbH 2016 – 2021

Position	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Angaben in T€						
I. Laufende Geschäftstätigkeit						
Jahresergebnis	104	73	59	45	35	24
+ Abschreibungen auf Anlagen	641	635	624	619	616	613
- Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	-450	-445	-431	-428	-427	-426
+ Erlösabgrenzung für Folgejahre	-24	6	-2	0	0	0
= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	271	269	250	237	224	211
II. Investitionstätigkeit						
- Investitionen	-281	-236	-205	-215	-288	-300
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-281	-236	-205	-215	-288	-300
III. Finanzierungstätigkeit						
+ Einlagen durch Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen an Gesellschafter	0	0	0	0	0	0
+ Kreditaufnahme	499	403	446	405	378	472
- Kredittilgung	-488	-437	-491	-426	-314	-383
+ Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0	0
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	11	-34	-45	-21	64	89
Summe I. bis III. = Veränderung des Barvermögens	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

11104 Gremien

Produkt	1.1.1.04 Gremien	
Produktgruppe	1.1.1 Verwaltungsteuerung	
Produktbereich	1.1 Innere Verwaltung	
Hauptproduktbereich	1 Zentrale Verwaltung	
Produktverantwortung	Frau Otte	
Beschreibung des Produktes	Pflege der Personaldaten der Mandatsträger/innen, Erstellung und Pflege der Gremienverzeichnisse (Ausschüsse) Erstellung des Sitzungsplanes der Gemeindevertretung, Zahlung des Sitzungsgeldes an die Abgeordneten Vorbereitung der Einladung zur Gemeindevertretersitzung, Sitzungsdienst, Protokollanfertigung	
Auftragsgrundlagen	Bundes- und Landesrecht, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Interne Dienstvorschriften, Beschlüsse der Gemeindevertretung	
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe	
Produktart	extern	
Zielgruppe	Gemeindeorgane, Politische Mandatsträger, Einwohner, Bürger	
Ziele	Organisatorische Unterstützung der Gemeindevertretung und des Bürgermeisters, Zustellung der Beratungsunterlagen an die Gemeindevertreter innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist.	

Teilhaushalt

11104 Gremien

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+/- Bestandsveränderung an fertigen und unterfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	16.628,95	17.300	21.100	21.100	21.100	21.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	1.308,71	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	17.937,66	19.400	23.200	23.200	23.200	23.200
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 17.937,66	- 19.400	- 23.200	- 23.200	- 23.200	- 23.200
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 17.937,66	- 19.400	- 23.200	- 23.200	- 23.200	- 23.200
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 17.937,66	- 19.400	- 23.200	- 23.200	- 23.200	- 23.200
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

11104 Gremien

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 17.937,66	- 19.400	-23.200	-23.200	-23.200	-23.200

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

11104 Gremien

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	17.544,44	19.400	23.200	23.200	23.200	23.200
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 17.544,44	- 19.400	- 23.200	- 23.200	- 23.200	- 23.200
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 17.544,44	- 19.400	- 23.200	- 23.200	- 23.200	- 23.200
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 17.544,44	- 19.400	- 23.200	- 23.200	- 23.200	- 23.200
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 17.544,44	- 19.400	- 23.200	- 23.200	- 23.200	- 23.200
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

11104 Gremien

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 17.544,44	- 19.400	-23.200	-23.200	-23.200	-23.200

Teilhaushalt

11405 Sonstige zentrale Dienste

Produkt 1.1.4.05 Sonstige zentrale Dienste

Produktgruppe 1.1.4 Zentrale Dienste

Produktbereich 1.1 Innere Verwaltung

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktverantwortung	Herr Hamann
Beschreibung des Produktes	Zentrale Beschaffung von Büromaterial und Ausrüstung, Kopierdienste, Versicherungen, Mitgliedsbeiträge, Gemeindeunfallversicherungsverband M-V Berechnung der gemeindlichen Zuschüsse für Kita und Hort, Zustell-, Post- und Botengänge, Reisekostenabrechnungen, Arbeitsmedizinischer Dienst, Zentrale Textverarbeitung
Auftragsgrundlagen	Bundesreisekostenverordnung, Dienstanweisungen, Hausverfügungen, Beschlüsse der Gemeindevertretungen,
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe
Produktart	extern und intern
Zielgruppe	Mitarbeiter im Haus, Einrichtungen der Gemeinden, Politische Gremien, Einwohner
Ziele	Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Verwaltung,

Teilhaushalt

11405 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	125,00	0	0	0	0	0
7	+/- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	454,95	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	579,95	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.838,00	3.000	2.100	2.100	2.100	2.100
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	54.754,32	68.900	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	9.915,88	8.300	9.600	9.600	9.600	9.600
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	67.508,20	80.200	11.700	11.700	11.700	11.700
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 66.928,25	- 80.200	- 11.700	- 11.700	- 11.700	- 11.700
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 66.928,25	- 80.200	- 11.700	- 11.700	- 11.700	- 11.700
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 66.928,25	- 80.200	- 11.700	- 11.700	- 11.700	- 11.700
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

11405 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 66.928,25	- 80.200	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

11405 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.490,52	0	0	0	0	0
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	65.098,41	80.000	11.500	11.500	11.500	11.500
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 63.607,89	- 80.000	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 63.607,89	- 80.000	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 63.607,89	- 80.000	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 63.607,89	- 80.000	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

11405 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 63.607,89	- 80.000	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500

Teilhaushalt

28102 Kulturförderung

Produkt 2.8.1.02 Kulturförderung
 Produktgruppe 2.8.1 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produktbereich 2.8 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur

Produktverantwortung	Herr Hamann
Beschreibung des Produktes	Förderung von kulturtragenden Vereinen, Verbänden und Dorclubs, Planung und Durchführung von allgemeinen kulturellen Veranstaltungen, Förderung von Heimatfesten und Heimatvereinen,
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der Gemeindevertretung, Ortsrecht
Art der Aufgabe	Freiwillig
Produktart	extern
Zielgruppe	Bürger, Einwohner, Vereine, Schausteller und Veranstalter,
Ziele	Gewährleistung eines vielfältigen kulturellen Angebots, Förderung der Attraktivität der Gemeinde durch erfolgreiche Kultur- und Vereinstätigkeit, Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements,

Teilhaushalt

28102 Kulturförderung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+/- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	1.537,68	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.847,84	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	377,41	100	100	100	100	100	100
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	5.350,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	600	600	600	600	600	600
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	16.112,93	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 16.112,93	- 13.800	- 13.800	- 13.800	- 13.800	- 13.800	- 13.800
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 16.112,93	- 13.800	- 13.800	- 13.800	- 13.800	- 13.800	- 13.800
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 16.112,93	- 13.800	- 13.800	- 13.800	- 13.800	- 13.800	- 13.800
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

28102 Kulturförderung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 16.112,93	- 13.800	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800	-13.800

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

28102 Kulturförderung

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	15.282,83	13.700	13.700	13.700	13.700	13.700
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 15.282,83	- 13.700	- 13.700	- 13.700	- 13.700	- 13.700
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 15.282,83	- 13.700	- 13.700	- 13.700	- 13.700	- 13.700
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 15.282,83	- 13.700	- 13.700	- 13.700	- 13.700	- 13.700
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 15.282,83	- 13.700	- 13.700	- 13.700	- 13.700	- 13.700
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	299,99	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

28102 Kulturförderung

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	299,99	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 299,99	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 15.582,82	- 13.700	-13.700	-13.700	-13.700	-13.700

Teilhaushalt

42401 Kommunale Sportstätten, Bäder/Grünflächenpflege

Produkt	4.2.4.01	Kommunale Sportstätten, Bäder/Grünflächenpflege
Produktgruppe	4.2.4	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines
Produktbereich	4.2	Sportförderung
Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport

Produktverantwortung	Frau Thiele
Beschreibung des Produktes	Pflege, Unterhaltung und Betrieb der gemeindeeigenen Sportanlagen Unterstützung der sporttreibenden Vereine
Auftragsgrundlagen	Beschluss der Gemeindevertretung
Art der Aufgabe	freiwillig
Produktart	extern
Zielgruppe	Sportinteressierte Einwohner/innen und Bürger/innen, Vereine,
Ziele	Unterstützung des Breiten- und Vereinssport, Bereitstellung von Sportstätten und Räumlichkeiten für sportliche Aktivitäten

Teilhaushalt

42401 Kommunale Sportstätten, Bäder/Grünflächenpflege

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.200,00	0	20.000	25.000	25.000	25.000
7	+/- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.200,00	0	20.000	25.000	25.000	25.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.099,56	3.300	28.300	28.300	28.300	28.300
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	364,49	400	400	400	400	400
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	6.464,05	3.700	28.700	28.700	28.700	28.700
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 4.264,05	- 3.700	- 8.700	- 3.700	- 3.700	- 3.700
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 4.264,05	- 3.700	- 8.700	- 3.700	- 3.700	- 3.700
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 4.264,05	- 3.700	- 8.700	- 3.700	- 3.700	- 3.700
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

42401 Kommunale Sportstätten, Bäder/Grünflächenpflege

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 4.264,05	- 3.700	- 8.700	- 3.700	- 3.700	- 3.700

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

42401 Kommunale Sportstätten, Bäder/Grünflächenpflege

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.200,00	0	20.000	25.000	25.000	25.000
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	6.099,56	3.300	28.300	28.300	28.300	28.300
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 3.899,56	- 3.300	- 8.300	- 3.300	- 3.300	- 3.300
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 3.899,56	- 3.300	- 8.300	- 3.300	- 3.300	- 3.300
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 3.899,56	- 3.300	- 8.300	- 3.300	- 3.300	- 3.300
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 3.899,56	- 3.300	- 8.300	- 3.300	- 3.300	- 3.300
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	1.000	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

42401 Kommunale Sportstätten, Bäder/Grünflächenpflege

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.000	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-1.000	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 3.899,56	- 3.300	-9.300	-3.300	-3.300	-3.300

A. Haushalt

Investitionsübersicht

Nr.	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereitgestellte Mittel	Gesamtaus- zahlungen	davon bereits geleistet
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	7	8	9	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Produkt: 42401-Kommunale Sportstätten, Bäder/Grünflächenpflege											
Maßnahme: 05-bewegliche Sachanlagen											
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	1.000	0	0	0	-1.000	0	0	0
12	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	Summe der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	1.000	0	0	0	-1.000	0	0	0

Investitionsübersicht

A. Haushalt

Nr.	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereitgestellte Mittel	Gesamtaus- zahlungen	davon bereits geleistet
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
18	darunter: Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
19	neu veranschlagte Verpflichtungsermächt.											
20	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	-1.000	0	0	0	1.000	0	0	0	0

Teilhaushalt

11403 Gemeindearbeiter

Produkt	1.1.4.03 Gemeindearbeiter
Produktgruppe	1.1.4 Zentrale Dienste
Produktbereich	1.1 Innere Verwaltung
Hauptproduktbereich	1 Zentrale Verwaltung
Produktverantwortung	Frau Thiele
Beschreibung des Produktes	Hilfsbetrieb für die Unterhaltung der gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen (z.B. an Mietwohnungen) Grünflächenpflege, Leistungen für Einrichtungen wie Kita und KTO, Winterdienst, Gehwegausbesserungen, Schachtarbeiten, Straßen- u. Gehwegreinigung,
Auftragsgrundlagen	Gemeindevertreterbeschluss Nr.
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe
Produktart	extern und intern
Zielgruppe	Bürger und Einwohner, Mieter, Einrichtungen der Gemeinde
Ziele	Ordnung und Sauberkeit in der Gemeinde, zeitnahe Reparaturen und Dienstleistungen im kommunalen Bereich, Bäumung der gemeindlichen Straßen und Gehwege von Schnee,

Teilhaushalt

11403 Gemeindearbeiter

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+/- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	5.010,04	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	5.010,04	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	65.485,22	81.800	75.700	75.700	75.700	75.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.544,58	11.300	10.300	10.300	10.300	10.300
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	8.049,99	11.000	10.600	10.600	10.600	10.600
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	809,33	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	89.889,12	106.100	99.100	99.100	99.100	99.100
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 84.879,08	- 106.100	- 99.100	- 99.100	- 99.100	- 99.100
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 84.879,08	- 106.100	- 99.100	- 99.100	- 99.100	- 99.100
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 84.879,08	- 106.100	- 99.100	- 99.100	- 99.100	- 99.100
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.710,35	8.800	0	0	0	0

Teilhaushalt

11403 Gemeindearbeiter

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	8.710,35	8.800	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 76.168,73	- 97.300	-99.100	-99.100	-99.100	-99.100

Teilhaushalt A. Zahlungsübersicht

11403 Gemeindearbeiter

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	9,00	0	0	0	0	0
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	81.527,76	95.100	88.500	88.500	88.500	88.500
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 81.518,76	- 95.100	- 88.500	- 88.500	- 88.500	- 88.500
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 81.518,76	- 95.100	- 88.500	- 88.500	- 88.500	- 88.500
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 81.518,76	- 95.100	- 88.500	- 88.500	- 88.500	- 88.500
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 81.518,76	- 95.100	- 88.500	- 88.500	- 88.500	- 88.500
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	5.000,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.000,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	35.500,08	10.000	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

11403 Gemeindearbeiter

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.500,08	10.000	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 30.500,08	- 10.000	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 112.018,84	- 105.100	- 88.500	- 88.500	- 88.500	- 88.500

Teilhaushalt

12102 Wahlen und sonstige Abstimmungen

1.2.1.02 Wahlen und sonstige Abstimmungen

1.2.1 Statistik und Wahlen

1.2 Sicherheit und Ordnung

1 Zentrale Verwaltung

Produkt		Frau Rohde
Produktgruppe		
Produktbereich		
Hauptproduktbereich		
Produktverantwortung		
Beschreibung des Produktes		Rechtliche, personelle, organisatorische Vorbereitung und Durchführung aller Bundestags-, Europa-, Landtags-, Kreistags-, Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen Volksabstimmungen und Bürgerentscheidungen
Auftragsgrundlagen		Wahlgesetze, Gemeindevertretungsbeschlüsse, Entschädigungsfestlegungen,
Art der Aufgabe		Pflichtaufgabe
Produktart		extern
Zielgruppe		Wahlberechtigte Bevölkerung, Öffentlichkeit, Politische Vereinigungen und Wählergruppen, Kommunalaufsicht,
Ziele		Korrekte Vorbereitung und Durchführung der Wahlen und zeitnahe, anfechtungsfreie Bereitstellung der Ergebnisse

Teilhaushalt

12102 Wahlen und sonstige Abstimmungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+/- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	261,89	0	400	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	261,89	0	400	0	0	0
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 261,89	0	-400	0	0	0
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 261,89	0	-400	0	0	0
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 261,89	0	-400	0	0	0
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

12102 Wahlen und sonstige Abstimmungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 261,89	0	-400	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

12102 Wahlen und sonstige Abstimmungen

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis						Ansatz						Planung					
		1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	261,89	0	400	0	0	0	261,89	0	400	0	0	0	261,89	0	400	0	0	0
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 261,89	0	- 400	0	0	0	- 261,89	0	- 400	0	0	0	- 261,89	0	- 400	0	0	0
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 261,89	0	- 400	0	0	0	- 261,89	0	- 400	0	0	0	- 261,89	0	- 400	0	0	0
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 261,89	0	- 400	0	0	0	- 261,89	0	- 400	0	0	0	- 261,89	0	- 400	0	0	0
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 261,89						- 261,89		- 400				- 261,89		- 400			
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

12102 Wahlen und sonstige Abstimmungen

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 261,89	0	-400	0	0	0	0

Teilhaushalt

12600 Einrichtungen des Brandschutzes

Produkt	1.2.6.00 Einrichtungen des Brandschutzes
Produktgruppe	1.2.6 Brandschutz
Produktbereich	1.2 Sicherheit und Ordnung
Hauptproduktbereich	1 Zentrale Verwaltung
Produktverantwortung	Frau Niestadt
Beschreibung des Produktes	Menschen und Tiere aus Brandgefahr retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, Beratung und Aufklärung der Bevölkerung über Brandursachen, Gefahren und das richtige Verhalten im Brandfall Technische Hilfeleistungen, Brandsicherungsdienst,
Auftragsgrundlagen	Grundgesetz, Brandschutzgesetz M-V,
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe
Produktart	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen, Bürger/innen,
Ziele	Optimierung der folgenden Aufgaben: Menschenrettung, Brandbekämpfung, vorbeugender Brandschutz, Schadensbegrenzungen im Brandfall, Gewährleistung eines umfassenden und erfolgreichen Schutzes der Bevölkerung vor Gefahren bei Bränden, lebensbedrohlichen Notlagen und öffentlichen Notständen

Teilhaushalt

12600 Einrichtungen des Brandschutzes

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR
		1	2	3	4	5	6	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	6.099,52	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200	200
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ /- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	1.199,53	0	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	7.299,05	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
11	- Personalaufwendungen	3.167,68	5.400	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.779,53	12.600	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	12.424,69	12.600	12.600	12.600	12.600	12.600	12.600
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0	0
16	+ Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	1.500	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	2.337,41	4.400	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	36.709,31	35.000	39.500	38.000	38.000	38.000	38.000
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 29.410,26	- 28.800	-33.300	-31.800	-31.800	-31.800	-31.800
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 29.410,26	- 28.800	-33.300	-31.800	-31.800	-31.800	-31.800
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 29.410,26	- 28.800	-33.300	-31.800	-31.800	-31.800	-31.800
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

12600 Einrichtungen des Brandschutzes

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 29.410,26	- 28.800	-33.300	-31.800	-31.800	-31.800

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

12600 Einrichtungen des Brandschutzes

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	869,07	200	200	200	200	200
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	25.828,80	22.300	26.800	25.300	25.300	25.300
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 24.959,73	- 22.100	- 26.600	- 25.100	- 25.100	- 25.100
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 24.959,73	- 22.100	- 26.600	- 25.100	- 25.100	- 25.100
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 24.959,73	- 22.100	- 26.600	- 25.100	- 25.100	- 25.100
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 24.959,73	- 22.100	- 26.600	- 25.100	- 25.100	- 25.100
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	15.000,00	0	30.000	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000,00	0	30.000	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	191.876,41	500	80.000	2.000	2.000	2.000
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

12600 Einrichtungen des Brandschutzes

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	191.876,41	500	80.000	2.000	2.000	2.000
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 176.876,41	- 500	-50.000	-2.000	-2.000	-2.000
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 201.836,14	- 22.600	-76.600	-27.100	-27.100	-27.100

Investitionsübersicht

Nr.	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtauszahlungen	davon bereits geleistet
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR	EUR
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	1	2	3	4	5	6	7	8	9
										10
Produkt: 12600-Einrichtungen des Brandschutzes										
Maßnahme: 03-Löschwasserentnahmestelle										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	30.000	0	0	0	-30.000	0	0
2	Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	30.000	0	0	0	-30.000	0	0
10	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	70.000	0	0	0	-70.000	0	0
12	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
17	Summe der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	70.000	0	0	0	-70.000	0	0

Investitionsübersicht

A. Haushalt

Nr.	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereitgestellte Mittel	Gesamtaus- zahlungen	davon bereits geleistet
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
18	darunter: Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
19	neu veranschlagte Verpflichtungsermächt.											
20	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	-40.000	0	0	0	40.000	0	0	0	0

A. Haushalt

Investitionsübersicht

Nr.	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereitgestellte Mittel	Gesamtaus- zahlungen	davon bereits geleistet
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Produkt: 12600-Einrichtungen des Brandschutzes												
Maßnahme: 05-Bewegliche Sachen												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	500	10.000	2.000	2.000	2.000	-16.000	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	Summe der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,00	500	10.000	2.000	2.000	2.000	-16.000	0	0	0	0

A. Haushalt

Investitionsübersicht

Nr.	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereitgestellte Mittel	Gesamtaus- zahlungen	davon bereits geleistet
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
18	darunter: Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
19	neu veranschlagte Verpflichtungsermächt.											
20	Saldo aus der Investitionstätigkeit	0,00	- 500	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000	16.000	0	0	0	0

Teilhaushalt

54100 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung

Produkt 5.4.1.00 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung
 Produktgruppe 5.4.1 Gemeindestraßen
 Produktbereich 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Hauptproduktbereich 5 Gestaltung Umwelt

Produktverantwortung	Frau Thiele
Beschreibung des Produktes	Planung, Bau und Unterhaltung von Straßen, Parkplätzen, Gehwegen, Fahrradwegen, Fördermittelanträge Verkehrsausstattung wie Straßenbeleuchtung und Beschilderung, Verkehrssicherungsanlagen, Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen und Erhebung von Erschließungsbeiträgen Winterdienst im öffentlichen Verkehrsbereich, Konzessionsabgaben
Auftragsgrundlagen	Straßenverkehrsordnung, politische Gremien, BauGB, KAG, Abgabenordnung, Ortsrecht, HOAI, VOB
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe
Produktart	extern
Zielgruppe	Verkehrsteilnehmer, Behörden, Betriebe, Behörden
Ziele	Verbesserung der Infrastruktur bei Ausschöpfung der Fördermittelmöglichkeiten Zeinahe Refinanzierung des nicht über Fördermittel finanzierten Anteils durch Erschließungsbeiträge Optimierung des Winterdienstes Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Teilhaushalt

54100 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	83.445,50	83.500	83.500	83.500	83.500	83.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ /- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	37.931,54	28.800	28.800	28.800	28.800	28.800
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	121.377,04	112.300	112.300	112.300	112.300	112.300
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.226,14	92.200	152.200	34.200	34.200	34.200
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	132.102,77	126.600	126.600	126.600	126.600	126.600
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	+ Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	+ Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	152.328,91	218.800	278.800	160.800	160.800	160.800
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 30.951,87	- 106.500	-166.500	-48.500	-48.500	-48.500
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 30.951,87	- 106.500	-166.500	-48.500	-48.500	-48.500
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 30.951,87	- 106.500	-166.500	-48.500	-48.500	-48.500
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

54100 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 30.951,87	- 106.500	-166.500	-48.500	-48.500	-48.500

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

54100 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis						Ansatz						Planung					
		1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	36.943,88	28.800	28.800	28.800	28.800	28.800												
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	18.279,38	92.200	152.200	34.200	34.200	34.200												
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	18.664,50	- 63.400	-123.400	-5.400	-5.400	-5.400												
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0												
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0												
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzer- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0												
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	18.664,50	- 63.400	-123.400	-5.400	-5.400	-5.400												
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0												
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0												
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0												
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	18.664,50	- 63.400	-123.400	-5.400	-5.400	-5.400												
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0												
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0												
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0												
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	18.664,50	- 63.400	-123.400	-5.400	-5.400	-5.400												
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	78.200,00	0	0	0	0	0												
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0												
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0												
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0												
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0												
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0												
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0												
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0												
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	78.200,00	0	0	0	0	0												
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0												
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	142.348,37	0	0	0	0	0												
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0												
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0												

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

54100 Gemeindestraßen/Straßenbeleuchtung

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	142.348,37	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 64.148,37	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 45.483,87	- 63.400	-123.400	-5.400	-5.400	-5.400

Teilhaushalt

55203 Förderung von Wasser-, Boden- und Deichverbänden

Produkt	5.5.2.03 Förderung von Wasser-, Boden- und Deichverbänden	
Produktgruppe	5.5.2 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	
Produktbereich	5.5 Natur- und Landschaftspflege	
Hauptproduktbereich	5 Gestaltung Umwelt	
Produktverantwortung	Frau Beier	
Beschreibung des Produktes	Erhebung von Gebühren für den Wasser- und Bodenverband,	
Auftragsgrundlagen	Wassergesetz M-V , Satzung der Gemeinde, KAG, Abgabenordnung	
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe	
Produktart	extern	
Zielgruppe	Bürger/innen, Einwohner/innen, Wasser- und Bodenverbände, Behörden, landwirtschaftliche Betriebe,	
Ziele	zeitnahe Umverlegung der Kosten des Wasser- und Bodenverbandes auf die Eigentümer der Flächen bzw. die Pächter	

Teilhaushalt

55203 Förderung von Wasser-, Boden- und Deichverbänden

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.848,19	12.200	14.400	14.400	14.400	14.400
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ /- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	10.848,19	12.200	14.400	14.400	14.400	14.400
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100,00	13.400	15.600	15.600	15.600	15.600
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	12.381,98	500	800	800	800	800
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	13.481,98	13.900	16.400	16.400	16.400	16.400
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 2.633,79	- 1.700	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 2.633,79	- 1.700	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 2.633,79	- 1.700	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

55203 Förderung von Wasser-, Boden- und Deichverbänden

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 2.633,79	- 1.700	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

55203 Förderung von Wasser-, Boden- und Deichverbänden

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	10.844,05	12.200	14.400	14.400	14.400	14.400
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	13.476,00	13.700	16.200	16.200	16.200	16.200
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 2.631,95	- 1.500	- 1.800	- 1.800	- 1.800	- 1.800
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 2.631,95	- 1.500	- 1.800	- 1.800	- 1.800	- 1.800
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 2.631,95	- 1.500	- 1.800	- 1.800	- 1.800	- 1.800
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 2.631,95	- 1.500	- 1.800	- 1.800	- 1.800	- 1.800
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

55203 Förderung von Wasser-, Boden- und Deichverbänden

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 2.631,95	- 1.500	- 1.800	- 1.800	- 1.800	- 1.800

Teilhaushalt

21502 Schulkostenbeiträge

Produkt	2.1.5.02 Schulkostenbeiträge
Produktgruppe	2.1.5 Regionale Schule
Produktbereich	2.1 Schulträgeraufgaben
Hauptproduktbereich	2 Schule und Kultur
Produktverantwortung	Herr Hamann
Beschreibung des Produktes	Zahlung der Schulkostenbeiträge an die verschiedenen Schulträger
Auftragsgrundlagen	Schulgesetz
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe
Produktart	extern
Zielgruppe	Schulträger, Gremien und Ausschüsse, Bürger und Bürgerinnen,
Ziele	Überprüfung der Berechnung der Schulumlage Zeltnahe überweisung der Schulkostenbeiträge

Teilhaushalt

21502 Schulkostenbeiträge

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ +/- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.564,75	60.000	62.000	62.000	62.000	62.000
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	59.564,75	60.000	62.000	62.000	62.000	62.000
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 59.564,75	- 60.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 59.564,75	- 60.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 59.564,75	- 60.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

21502 Schulkostenbeiträge

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 59.564,75	- 60.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

21502 Schulkostenbeiträge

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	59.564,75	60.000	62.000	62.000	62.000	62.000
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 59.564,75	- 60.000	- 62.000	- 62.000	- 62.000	- 62.000
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 59.564,75	- 60.000	- 62.000	- 62.000	- 62.000	- 62.000
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 59.564,75	- 60.000	- 62.000	- 62.000	- 62.000	- 62.000
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 59.564,75	- 60.000	- 62.000	- 62.000	- 62.000	- 62.000
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

21502 Schulkostenbeiträge

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 59.564,75	- 60.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000

Teilhaushalt

36100 Fremde Tageseinrichtungen

Produkt	3.6.1.00	Fremde Tageseinrichtungen
Produktgruppe	3.6.1	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produktbereich	3.6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktverantwortung	Frau Voigt	
Beschreibung des Produktes	Förderung der familienergänzenden Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern im Alter bis zur Einschulung in unterschiedlichen Angebotsformen durch Dritte, alle Angelegenheiten der Tagespflege Bearbeitung der Betreuungsanträge bei Betreuung in fremden Kindertagesstätten sowie Zahlung der entsprechenden Ausgleichsbeträge an diese, Prüfung der Kindergartenplatzberechtigung	
Auftragsgrundlagen	Kitagesetz M-V, Satzungen über die Benutzung der Kindereinrichtungen, Beschlüsse der Gemeindevertretungen, Vereinbarungen,	
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe	
Produktart	extern	
Zielgruppe	alle kindergartenplatzberechtigten Kinder und deren Eltern,	
Ziele	Familienentlastung und -unterstützung, Strukturierte Abstimmung zwischen den verschiedenen Trägern der Einrichtungen, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Förderung der Entwicklung des Kindes,	

Teilhaushalt

36100 Fremde Tageseinrichtungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ /- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	140.000	0	0	0
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	49.721,61	50.000	2.000	2.000	2.000	2.000
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	49.721,61	50.000	142.000	2.000	2.000	2.000
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 49.721,61	- 50.000	-142.000	-2.000	-2.000	-2.000
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 49.721,61	- 50.000	-142.000	-2.000	-2.000	-2.000
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 49.721,61	- 50.000	-142.000	-2.000	-2.000	-2.000
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

36100 Fremde Tageseinrichtungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 49.721,61	- 50.000	-142.000	-2.000	-2.000	-2.000

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

36100 Fremde Tageseinrichtungen

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	49.736,11	50.000	142.000	2.000	2.000	2.000
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 49.736,11	- 50.000	-142.000	-2.000	-2.000	-2.000
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 49.736,11	- 50.000	-142.000	-2.000	-2.000	-2.000
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 49.736,11	- 50.000	-142.000	-2.000	-2.000	-2.000
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 49.736,11	- 50.000	-142.000	-2.000	-2.000	-2.000
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

36100 Fremde Tageseinrichtungen

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 49.736,11	- 50.000	-142.000	-2.000	-2.000	-2.000

Teilhaushalt

36502 Kindertagesstätten, Kindergärten, Hort

3.6.5.02 Kindertagesstätten, Kindergärten, Hort

3.6.5 Tageseinrichtungen für Kinder

3.6 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

3 Soziales und Jugend

Produkt

Produktgruppe

Produktbereich

Hauptproduktbereich

Produktverantwortung	Frau Voigt
Beschreibung des Produktes	Familienergänzende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern im Alter bis zur Einschulung in den gemeindlichen Einrichtungen, Bereitstellung von ausreichenden Kindergartenplätzen, Bearbeitung aller Angelegenheiten der Kindergärten in eigener Trägerschaft Veranlagung zu Elternbeiträgen, Beantragung der Förderung durch Landkreis/Land
Auftragsgrundlagen	Kitagesetz M-V, Satzung über die Benutzung der Kindereinrichtungen, Beschlüsse der Gemeindevertretung,
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe
Produktart	extern
Zielgruppe	alle kindergartenplatzberechtigten Kinder der Gemeinde und ihre Eltern, politische Gremien, Aufsichtsbehörden
Ziele	Bereitstellung von bedarfsgerechten Betreuungsangeboten für Kinder im Alter bis zur Einschulung, Optimierung der Rahmenbedingungen für die Kindergartengruppen, Optimierung der Wirtschaftlichkeit des Kindergartens, Nachfragedeckendes Platzangebot Vierteljährliche Verrechnung der Erstattung zwischen den Gemeinden

Teilhaushalt

36502 Kindertagesstätten, Kindergärten, Hort

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	182.130,11	179.700	1.600	1.600	1.600	1.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	286.884,38	280.000	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	4.183,12	700	100	100	100	100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.508,38	7.000	0	0	0	0
7	+ +/- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	11.652,94	19.000	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	527.358,93	486.400	1.700	1.700	1.700	1.700
11	- Personalaufwendungen	512.329,18	507.100	43.300	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.908,23	100.600	62.800	0	0	0
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	16.942,78	29.900	13.300	13.300	13.300	13.300
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	17.650,65	17.000	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	14.473,51	16.400	2.500	2.500	2.500	2.500
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	643.304,35	671.000	121.900	15.800	15.800	15.800
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 115.945,42	- 184.600	-120.200	-14.100	-14.100	-14.100
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 115.945,42	- 184.600	-120.200	-14.100	-14.100	-14.100
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 115.945,42	- 184.600	-120.200	-14.100	-14.100	-14.100
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

36502 Kindertagesstätten, Kindergärten, Hort

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1 8.710,35	2 8.800	3 0	4 0	5 0	6 0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	- 8.710,35	- 8.800	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 124.655,77	- 193.400	- 120.200	- 14.100	- 14.100	- 14.100

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

36502 Kindertagesstätten, Kindergärten, Hort

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	511.520,71	464.700	100	100	100	100
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	605.383,61	640.600	108.600	2.500	2.500	2.500
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 93.862,90	- 175.900	-108.500	-2.400	-2.400	-2.400
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 93.862,90	- 175.900	-108.500	-2.400	-2.400	-2.400
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 93.862,90	- 175.900	-108.500	-2.400	-2.400	-2.400
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 93.862,90	- 175.900	-108.500	-2.400	-2.400	-2.400
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	6.431,02	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

36502 Kindertagesstätten, Kindergärten, Hort

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.431,02	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 6.431,02	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 100.293,92	- 175.900	-108.500	-2.400	-2.400	-2.400

Teilhaushalt

36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit/KTO

Produkt	3.6.6.01 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit/KTO
Produktgruppe	3.6.6 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produktbereich	3.6 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hauptproduktbereich	3 Soziales und Jugend
Produktverantwortung	Herr Hamann
Beschreibung des Produktes	Förderung von Kindern und Jugendlichen in und außerhalb von Einrichtungen Bereitstellung von Spiel- und Bolzplätzen Maßnahmen der offenen Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen Finanzielle Unterstützung von Aktivitäten der Jugendlichen
Auftragsgrundlagen	Beschluss der Gemeindevertretung vom
Art der Aufgabe	freiwillig
Produktart	extern
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche und deren Familien
Ziele	Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche Verbesserung der Lebensbedingungen der Kinder und Jugendlichen Bereitstellung von gepflegten Spielplätzen und Bolzplätzen

Teilhaushalt

36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit/KTO

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis					Ansatz					Planung				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	952,86	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+/- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	952,86	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
11	- Personalaufwendungen	5.663,36	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	1.464,94	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100	33.100
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	7.128,30	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 6.175,44	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 6.175,44	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 6.175,44	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500	- 40.500
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit/KTO

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 6.175,44	- 40.500	- 1.700	- 1.700	- 1.700	- 1.700

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit/KTO

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.663,36	7.500	1.500	1.500	1.500	1.500
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 5.663,36	- 7.500	- 1.500	- 1.500	- 1.500	- 1.500
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 5.663,36	- 7.500	- 1.500	- 1.500	- 1.500	- 1.500
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 5.663,36	- 7.500	- 1.500	- 1.500	- 1.500	- 1.500
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 5.663,36	- 7.500	- 1.500	- 1.500	- 1.500	- 1.500
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

36601 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit/KTO

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 5.663,36	- 7.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500

Teilhaushalt

61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

- 6.1.1.00 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen
- 6.1.1 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
- 6.1 Allgemeine Finanzwirtschaft
- 6 Zentrale Finanzleistungen

Produktverantwortung	Herr Müller
Beschreibung des Produktes	Darstellung der Finanzmittel wie Gemeindesteuern, Einnahmen nach dem FAG wie Schlüsselzuweisungen, zu leistende Umlagen wie Kreisumlage, Amtsumlage, Gewerbesteuerumlage, Bedarfs- und Finanzzuweisungen,
Auftragsgrundlagen	Grundgesetz, Finanzausgleichsgesetz, Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Haushaltssatzung, Hundesteuersatzung, Gemeindehaushaltsverordnung,
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe
Produktart	Intern und extern
Zielgruppe	Bürger, Einwohner, Wohnungsverwaltung
Ziele	Stabilisierung des Überschusses aus diesem Produkt zur Finanzierung des Gemeindehaushalts Rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuerfestsetzung bzw. -erhebung unter Beachtung aller gesetzlichen Grundlagen und Bestimmungen

Teilhaushalt

61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	641.579,57	650.400	726.500	752.000	752.000	752.000	
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	215.409,94	139.800	204.600	185.400	185.400	185.400	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
7	+ +/- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	856.989,51	790.200	931.100	937.400	937.400	937.400	
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0	
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0	
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	442.505,81	615.500	526.700	526.700	526.700	526.700	
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100	
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	442.505,81	615.600	526.800	526.800	526.800	526.800	
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	414.483,70	174.600	404.300	410.600	410.600	410.600	
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0	
24	ordentliches Ergebnis	414.483,70	174.600	404.300	410.600	410.600	410.600	
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	414.483,70	174.600	404.300	410.600	410.600	410.600	
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	

Teilhaushalt

61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	414.483,70	174.600	404.300	410.600	410.600	410.600

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	850.786,57	790.200	931.100	937.400	937.400	937.400
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	447.246,57	615.500	526.700	526.700	526.700	526.700
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	403.540,00	174.700	404.400	410.700	410.700	410.700
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	403.540,00	174.700	404.400	410.700	410.700	410.700
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	403.540,00	174.700	404.400	410.700	410.700	410.700
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	403.540,00	174.700	404.400	410.700	410.700	410.700
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	19.287,95	5.400	8.100	17.600	17.600	17.600
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.287,95	5.400	8.100	17.600	17.600	17.600
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.287,95	5.400	8.100	17.600	17.600	17.600	17.600
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	422.827,95	180.100	412.500	428.300	428.300	428.300	428.300

A. Haushalt

Investitionsübersicht

Nr.	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz		Ansatz		Planungsdaten		Planungsdaten		Planungsdaten		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtauszahlungen		davon bereits geleistet
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	7	8	9	10					
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten																
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					
Produkt: 61100-Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen																	
Maßnahme: 01-investive Schlüsselzuweisungen																	
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	19.287,95	5.400	8.100	17.600	17.600	17.600	17.600	-60.900	0	0	0					
2	Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
3	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
4	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
5	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
6	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
7	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
8	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
9	Summe der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	19.287,95	5.400	8.100	17.600	17.600	17.600	17.600	-60.900	0	0	0					
10	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
11	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
12	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
13	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
14	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
16	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
17	Summe der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					

A. Haushalt

Investitionsübersicht

Nr.	Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvor- jahres bereitgestellte Mittel	Gesamtaus- zahlungen	davon bereits geleistet
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR		EUR	EUR	EUR	EUR
18		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
18	darunter: Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren											
19	neu veranschlagte Verpflichtungsermächt.											
20	Saldo aus der Investitionstätigkeit	19.287,95	5.400	8.100	17.600	17.600	17.600	-60.900	0	0	0	0

Teilhaushalt

61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt	6.1.2.00 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	6.1.2 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)
Produktbereich	6.1 Allgemeine Finanzwirtschaft
Hauptproduktbereich	6 Zentrale Finanzleistungen

Produktverantwortung	Herr Müller
Beschreibung des Produktes	Kapitalanlagen, Schuldenmanagement, Zinserträge, Kredite, Schuldendienst, Zinseinnahmen aus Geldanlagen, Zinsen für Kassenkredite, Kalkulatorische Einnahmen, Deckungsreserve,
Auftragsgrundlagen	Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Haushaltssatzung,
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe
Produktart	intern
Zielgruppe	Politische Gremien, Ausschüsse, Verwaltungsführung, Kreditinstitute, andere Gemeinden,
Ziele	Wirtschaftliche Verwaltung der vorhandenen und zu beschaffenden Zahlungsmittel

Teilhaushalt

61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ /- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	25,00	0	0	0	0	0	0
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	25,00	0	0	0	0	0	0
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 25,00	0	0	0	0	0	0
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	18.188,13	10.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	20,00	100	100	100	100	100	100
23	Finanzergebnis	18.168,13	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
24	ordentliches Ergebnis	18.143,13	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	18.143,13	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	18.143,13	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	18.072,94	10.100	1.100	1.100	1.100	1.100
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	20,00	100	100	100	100	100
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	18.052,94	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	18.052,94	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	18.052,94	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	18.052,94	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	18.052,94	10.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Teilhaushalt

62100 Beteiligungen

Produkt	6.2.1.00 Beteiligungen	
Produktgruppe	6.2.1 Gemeindegliedervermögen	
Produktbereich	6.2 Beteiligungen, Sondervermögen	
Hauptproduktbereich	6 Zentrale Finanzleistungen	
Produktverantwortung	Herr Müller	
Beschreibung des Produktes	Beteiligungen der Gemeinde an privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Unternehmen Erfüllung kommunaler Aufgaben, Leistungsaustausch zwischen Gemeinde und den Organisationen Darstellung der zu bebuchenden Konten bei Beteiligungen, z.B. Zinserträge, Dividenden, Verlustübernahmen, Zinsaufwendungen	
Auftragsgrundlagen	Eigenbetriebsverordnung, Wirtschaftspläne der Unternehmen, Gemeindehaushaltsverordnung,	
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe	
Produktart	intern	
Zielgruppe	Kapitalgesellschaften, Eigenbetriebe, Zweckverbände	
Ziele	Genaue Erfassung von Beteiligungen Vermeiden von Informationsverlust	

Teilhaushalt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	62100 Beteiligungen					
		Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ /- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

62100 Beteiligungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

62100 Beteiligungen

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzer- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

62100 Beteiligungen									
Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR		
		1	2	3	4	5	6		
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0		
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0		
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0		
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0		
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	4.738,01	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000		

Teilhaushalt

11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Produkt	1.1.4.01 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe	1.1.4 Zentrale Dienste
Produktbereich	1.1 Innere Verwaltung
Hauptproduktbereich	1 Zentrale Verwaltung
Produktverantwortung	Frau Schöning
Beschreibung des Produktes	Monatliche Übernahme der Gesamteinnahmen/Gesamtausgaben der Wohnungsverwaltung in den Gemeindehaushalt Zusammenarbeit zwischen Amtsverwaltung und Wohnungsverwaltung bei der Vorbereitung und Durchführung von Investitionen Pachtangelegenheiten, Pachtverträge Gutachten bzw. Vermessungsleistungen für gemeindeeigene Grundstücke
Auftragsgrundlagen	Politischer Wille der Gemeinde, ihre gemeindeeigenen Wohnungen durch eine Wohnungsverwaltung verwalten zu lassen und nicht zu verkaufen, Beschluss Nr.
Art der Aufgabe	Freiwillige Aufgabe
Produktart	intern und extern
Zielgruppe	Bürger, Einwohner, Wohnungsverwaltung
Ziele	Darstellung der Verwaltung der gemeindeeigenen Wohnungen im Gemeindehaushalt bis zur Verlust- oder Überschussrechnung Begleitung der Investitionsmaßnahmen am Gebäudebestand der Gemeinde Vollständige Verpachtung der gemeindeeigenen Flächen und Gebäude

Teilhaushalt

11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	4.011,54	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	618.155,43	418.500	408.500	408.500	408.500	408.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ /- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	622.166,97	422.500	412.500	412.500	412.500	412.500
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	404.472,53	209.000	244.000	239.000	239.000	239.000
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	32.627,12	31.900	31.900	31.900	31.900	31.900
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	30,68	200	200	200	200	200
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	437.130,33	241.100	276.100	271.100	271.100	271.100
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	185.036,64	181.400	136.400	141.400	141.400	141.400
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	185.036,64	181.400	136.400	141.400	141.400	141.400
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	185.036,64	181.400	136.400	141.400	141.400	141.400
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	185.036,64	181.400	136.400	141.400	141.400	141.400

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	713.917,89	418.500	408.500	408.500	408.500	408.500
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	500.232,17	209.100	244.100	239.100	239.100	239.100
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	213.685,72	209.400	164.400	169.400	169.400	169.400
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzzin- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	213.685,72	209.400	164.400	169.400	169.400	169.400
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	213.685,72	209.400	164.400	169.400	169.400	169.400
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	213.685,72	209.400	164.400	169.400	169.400	169.400
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	22.800,75	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

11401 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.800,75	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 22.800,75	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	190.884,97	209.400	164.400	169.400	169.400	169.400

Teilhaushalt

51100 Städtebauliche Planung

Produkt	5.1.1.00 Städtebauliche Planung
Produktgruppe	5.1.1 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktbereich	5.1 Räumliche Planung und Entwicklung
Hauptproduktbereich	5 Gestaltung Umwelt
Produktverantwortung	Frau Schöning
Beschreibung des Produktes	Begleitung der Landes-, Regional-, Raumordnungs- und Umlandplanung, Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Aufhebung des Flächennutzungsplanes, Bebauungs- und sonstigen Bauleitplanungen Einbringung kommunaler Interessen bei der Planung Dritter, Beratung von Bauherren und Investoren Bearbeitung von Bauanträgen, Auskünfte zur Bauleitplanung für Gutachter, Ausstellungen von Bescheinigungen
Auftragsgrundlagen	Baugesetzbuch, Verwaltungsverfahrensgesetz, Landesbauordnung M-V, Satzungen der Gemeinde,
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe
Produktart	extern
Zielgruppe	Bürger/innen, Bauherren/innen, Architekten, Behörden, private Unternehmen,
Ziele	Bedarfsgerechte Bereitstellung von Bau- und Freiflächen Erreichung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung Optimierung der zeitlichen Durchführung von Bebauungsplanverfahren

Teilhaushalt

51100 Städtebauliche Planung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+ /- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	5,37	21.600	6.600	2.100	2.100	2.100	2.100
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	5,37	21.600	6.600	2.100	2.100	2.100	2.100
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 5,37	- 21.600	- 6.600	- 2.100	- 2.100	- 2.100	- 2.100
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 5,37	- 21.600	- 6.600	- 2.100	- 2.100	- 2.100	- 2.100
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 5,37	- 21.600	- 6.600	- 2.100	- 2.100	- 2.100	- 2.100
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

51100 Städtebauliche Planung

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 5,37	- 21.600	- 6.600	- 2.100	- 2.100	- 2.100

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

51100 Städtebauliche Planung

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5,37	21.600	6.600	2.100	2.100	2.100
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 5,37	- 21.600	- 6.600	- 2.100	- 2.100	- 2.100
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 5,37	- 21.600	- 6.600	- 2.100	- 2.100	- 2.100
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 5,37	- 21.600	- 6.600	- 2.100	- 2.100	- 2.100
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 5,37	- 21.600	- 6.600	- 2.100	- 2.100	- 2.100
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

51100 Städtebauliche Planung

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 5,37	- 21.600	-6.600	-2.100	-2.100	-2.100

Teilhaushalt

55204 Altlastenmanagement/Deponie

Produkt	5.5.2.04 Altlastenmanagement/Deponie	
Produktgruppe	5.5.2 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	
Produktbereich	5.5 Natur- und Landschaftspflege	
Hauptproduktbereich	5 Gestaltung Umwelt	
Produktverantwortung	Frau Brinckmann	
Beschreibung des Produktes	Beräumung und Entsorgung der vorhandenen Altlasten Herrichtung der vorhandenen Fläche	
Auftragsgrundlagen	Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Beschlüsse der Gemeinden, BauGB, LBauO, VOB, VOF, KAG, AO, BGB, Vergabeordnung	
Art der Aufgabe	Pflichtaufgabe	
Produktart	extern	
Zielgruppe	andere Fachbehörden, Gremien, Allgemeinheit, Grundstückseigentümer, Bauwillige, Gewerbetreibende, baubetriebe	
Ziele	Sicherstellung einer geordneten gemeindlichen Entwicklung, Erhaltung und Weiterentwicklung räumlicher Strukturen, Gemeindebedarfsflächen, Ausweisung von Gewerbeflächen	

Teilhaushalt

55204 Altkastenmanagement/Deponie

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ /- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

55204 Altlastenmanagement/Deponie

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

55204 Altlastenmanagement/Deponie

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

55204 Altkastenmanagement/Deponie

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2014 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR	Planung 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

57301 Kommunale allgemeine Einrichtungen

Produkt	5.7.3.01 Kommunale allgemeine Einrichtungen
Produktgruppe	5.7.3 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktbereich	5.7 Wirtschaft und Tourismus
Hauptproduktbereich	5 Gestaltung Umwelt
Produktverantwortung	Herr Hamann
Beschreibung des Produktes	Betrieb und Vermietung von öffentlichen Gemeinschaftseinrichtungen (Küche) Unterhaltung und Bewirtschaftung dieser Einrichtungen Abrechnung der Mieteinnahmen
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der Gemeinde
Art der Aufgabe	freiwillig
Produktart	extern
Zielgruppe	Bürger/innen, Vereine und Verbände,
Ziele	Sicherstellung eines ausreichenden Angebots an öffentlichen Einrichtungen Unterstützung bei der Durchführung von Informations- und Freizeitveranstaltungen Förderung von Märkten und marktähnlichen Veranstaltungen

Teilhaushalt

57301 Kommunale allgemeine Einrichtungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transferleistungen	3.494,08	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
4.1.	+ Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	8.817,46	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ /- Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ sonstige laufende Erträge	1.490,31	500	500	500	500	500
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	13.801,85	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	20.100	20.100	20.100	20.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.211,17	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400
14	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 14 GemHVO	7.542,94	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
15	- Abschreibungen gem. § 2 Abs 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- sonstige laufende Aufwendungen	2.650,69	900	900	900	900	900
19	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	18.404,80	16.900	37.000	37.000	37.000	37.000
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 4.602,95	- 4.500	-24.600	-24.600	-24.600	-24.600
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	ordentliches Ergebnis	- 4.602,95	- 4.500	-24.600	-24.600	-24.600	-24.600
25	+ außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Verrechn. interner Leistungsbeziehungen	- 4.602,95	- 4.500	-24.600	-24.600	-24.600	-24.600
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt

57301 Kommunale allgemeine Einrichtungen

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Jahresergebnis nach Verr. interner Leistungsbeziehungen	- 4.602,95	- 4.500	-24.600	-24.600	-24.600	-24.600

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

57301 Kommunale allgemeine Einrichtungen

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
1a	+ Summe laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	9.435,90	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
1b	- Summe laufende Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	10.790,81	9.300	29.400	29.400	29.400	29.400
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	- 1.354,91	- 300	-20.400	-20.400	-20.400	-20.400
2a	+ Zins- und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2b	- Zins- und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 1.354,91	- 300	-20.400	-20.400	-20.400	-20.400
4a	+ außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4b	- außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Summe der o. und ao. Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 1.354,91	- 300	-20.400	-20.400	-20.400	-20.400
6a	+ Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6b	- Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der o. und ao. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung interner Leistungsbeziehungen	- 1.354,91	- 300	-20.400	-20.400	-20.400	-20.400
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt
A. Zahlungsübersicht

57301 Kommunale allgemeine Einrichtungen

Nr.	Teilhaushalt Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22	- sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
24	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
25	Finanzmittelbedarf des Teilhaushaltes im Haushaltsjahr	- 1.354,91	- 300	-20.400	-20.400	-20.400	-20.400

Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde: Gemeinde Neverin

Beschlussvorlage Federführend: Fachbereich Bau und Ordnung	Vorlage-Nr: VO-35-BO-2016-186 Status: öffentlich Datum: 04.02.2016 Verfasser: Christin Niestaedt
Zustimmung zur Wahl des Gemeindewehrführers und seines Stellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr Neverin	
Beratungsfolge:	
Status	Datum Gremium Zuständigkeit
Öffentlich	Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin Entscheidung

Sachverhalt:

Am 17.12.2015 fand die Wahl des Gemeindewehrführers und seines Stellvertreters der FFw Neverin statt.

Zum Gemeindewehrführer wurde Kamerad Daniel Brandenburg gewählt und zum Stellvertreter Kamerad Karsten Kosin.

Gemäß § 12 Abs. 1 des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes M-V (BrSchG M-V) bedarf die Wahl des Wehrführers und seines Stellvertreters der Zustimmung der Gemeindevertretung.

Die Wahlvorschläge wurden rechtzeitig vor der Wahl dem Bürgermeister und der Verwaltung vorgelegt.

Der Kamerad D. Brandenburg ist zum Gruppenführer ausgebildet und der Kamerad K. Kosin zum Truppführer. Innerhalb der festgesetzten Fristen sind die erforderlichen Ausbildungen (Gruppenführer und Leiter einer Feuerwehr) für beide Funktionsinhaber nachzuholen.

Mitwirkungsverbot: (bitte löschen, wenn nicht benötigt)

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung ist kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin erteilt die Zustimmung zur Wahl des Kam. Daniel Brandenburg zum Gemeindewehrführer und Kam. Karsten Kosin zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Neverin.

Finanzielle Auswirkungen:

☐ Ja
☒ Nein (Bitte nachfolgenden Inhalt löschen)

Anlagen:

Protokoll der Mitgliederversammlung

Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher -

Gemeinde: Gemeinde Neverin

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO-35-BO-2016-183
Federführend:	Status: öffentlich
Fachbereich Bau und Ordnung	Datum: 12.01.2016
	Verfasser: Christin Niestaedt

Beschluss über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung gemäß § 5 der Feuerwehrentschädigungsverordnung M-V vom 28.11.2013			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich		Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin	Entscheidung

Sachverhalt:

Es liegt ein Antrag auf Zahlung einer Aufwandsentschädigung für Frau Jana Glöde vom 22.12.2015 für das Jahr 2016 vor.

Frau Glöde engagiert sich auch wie in den Jahren zu vor weiterhin in der Feuerwehr Neverin, Bereich Jugendwehr. Sie begleitet die Ausbildungen und Ausflüge der Jugendwehr und stellt eine unverzichtbare Unterstützung des Jugendwartes dar. Sie begleitet die Kinder der Jugendwehr in den letzten Jahren als Betreuerin zum Ferienlager nach Neuendorf und stellte damit die Teilnahmemöglichkeit sicher. (keine Teilnahme ohne Betreuer aus der Wehr)

Gemäß § 5 der Feuerwehrentschädigungsverordnung M-V können Personen mit besonderen Aufgaben in angemessener Höhe Aufwandsentschädigungen gezahlt werden. Dazu zählen u.a. auch die Betreuer/innen der Jugendwehren.

Die Zahlung der Aufwandsentschädigung in Höhe von monatlich 50 Euro ist für die Aufgabe im Amtsbereich üblich und sollte auch in diesem Fall in Erwägung gezogen werden.

Mitwirkungsverbot:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung ist kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt, Frau Jana Glöde als Betreuerin für die Jugendwehr Neverin eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 € monatlich ab dem 01.01.2016 zu zahlen.

Die Zahlung erfolgt vorerst bis zum 31.12.2016.

Finanzielle Auswirkungen:

☒ Ja
☐ Nein (Bitte nachfolgenden Inhalt löschen)

I. Gesamtkosten der Maßnahme : 600€

II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: 5.000 €

Ergebnishaushalt

Produkt: 12600

Bezeichnung: Aufwandsentschädigungen

Sachkonto: 5013000

Finanzhaushalt/Investitionsprogramm

Investitionsprojekt:

Bezeichnung:

- ☒ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung
- ☐ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen **außer-/überplanmäßig** bereitgestellt werden (Ausführungen zur der Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

III. Auswirkung auf die mittelfristige Finanzplanung:

- ☐ Betrag ist jährlich wiederkehrend einzuplanen
- ☐ Gesamtkosten von _____ € beziehen sich auf die Jahre
- ☐ Folgekosten in Höhe von _____ €

Anlagen:

Antrag

Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde: Gemeinde Neverin

Beschlussvorlage Federführend: Fachbereich Bau und Ordnung	Vorlage-Nr: VO-35-BO-2016-185 Status: öffentlich Datum: 20.01.2016 Verfasser: Silvia Brinckmann
Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 " Wohnanlage am See Neverin" der Gemeinde Neverin.	
Beratungsfolge:	
Status	Datum Gremium Zuständigkeit
Öffentlich	Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin Entscheidung

Sachverhalt:

Das auf dem Flurstück 23/1, der Flur 1, in der Gemarkung Neverin befindliche Gebäude (ehemals Gaststätte) steht schon über längere Zeit leer. Das Gebäude kann vom Zustand her mit einigem baulichen Aufwand einer Nutzung zugeführt werden.

Der Eigentümer beabsichtigt in diesem Gebäude, 3 altersgerechte Wohnungen zu etablieren.

Eine Bauvoranfrage wurde mit dem Hinweis abgelehnt, dass für diese Nutzungsänderung eine Bauleitplanung erforderlich ist. Die schriftliche Bestätigung zur Kostenübernahme für die erforderlichen Bauleitplanungen durch Herrn Walsdorf liegt vor.

Mitwirkungsverbot: (bitte löschen, wenn nicht benötigt)

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung ist kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt in ihrer heutigen Sitzung die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens. Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 „Wohnanlage am See Neverin“ gemäß § 12 (1) BauGB.

Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 23/1 und eine Teilfläche des Flurstücks 23/2, der Flur 1 in der Gemarkung Neverin. Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus dem angefügten Lageplan.

Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes soll es sein, in einem leerstehenden, noch nutzungsfähigem Gebäude, 3 altersgerechte Wohnungen einzurichten.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen

Finanzielle Auswirkungen:

☐ Ja
☐ Nein (Bitte nachfolgenden Inhalt löschen)

☐

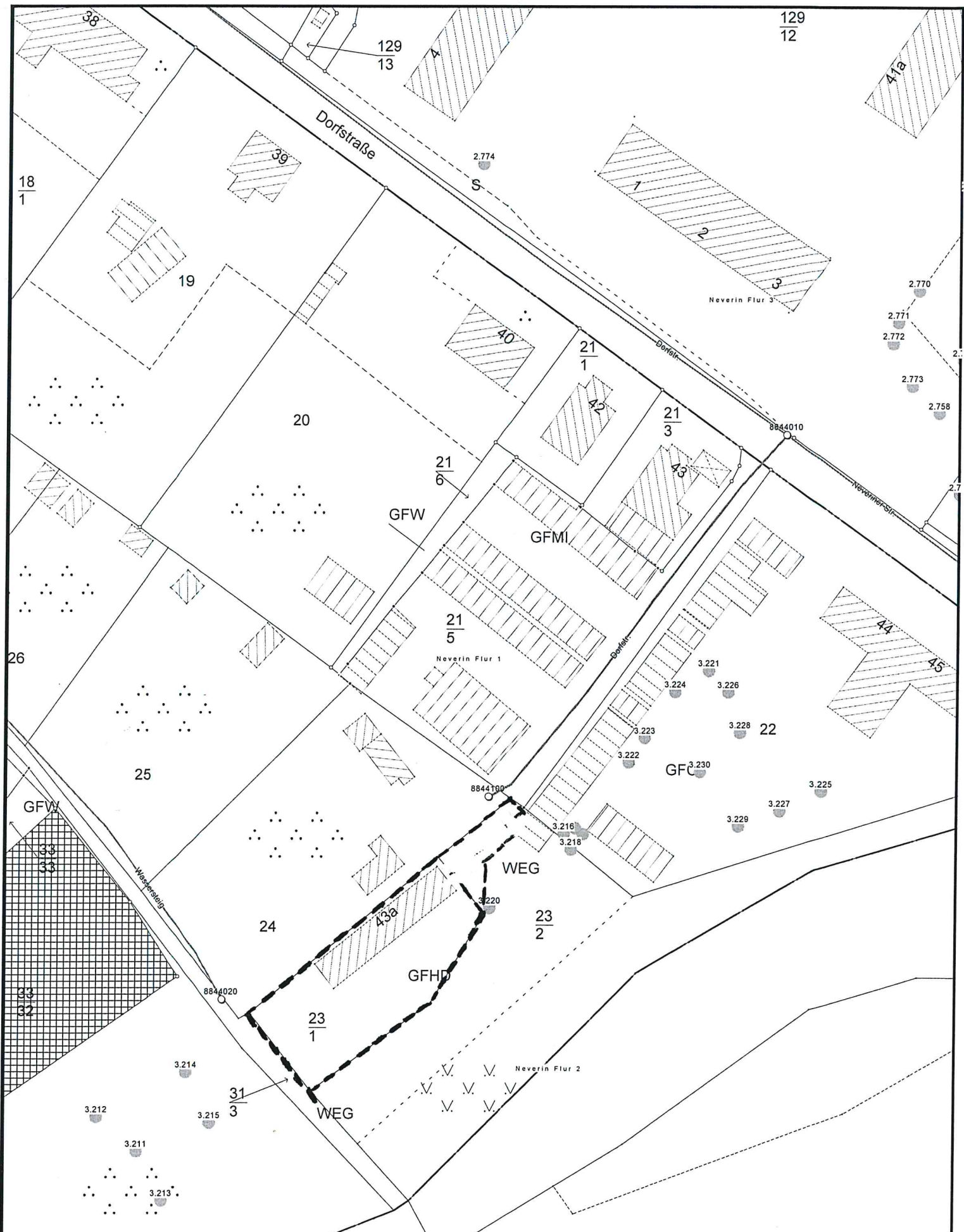
Anlagen:



Auszug aus dem Katasterkartenwerk
nur für den internen Gebrauch

Maßstab 1: 803, Auszug ist genordet

Datum: 20.01.2016



Auszug aus dem Katasterkartenwerk
nur für den internen Gebrauch

Maßstab 1: 803, Auszug ist genordet

Datum: 20.01.2016

Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde: Gemeinde Neverin

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	VO-35-FI-2015-130
	Status:	öffentlich
	Datum:	12.01.2015
	Verfasser:	Sabine Voigt
Federführend: Finanzen		
Annahme einer Geldspende für die Kita Neverin nach § 44 Abs. 4 KV M-V		
Beratungsfolge:		
Status	Datum	Gremium
		Zuständigkeit

Sachverhalt:

Der Nahkauf Landmaschinen & Fahrzeug GmbH Neverin, Neubrandenburger Str. 49 fördert die Kita Neverin.

Es handelt sich um eine Geldspende, deren Annahme auf Grund der Höhe gemäß § 44 Abs. 4 KV M-V durch die Gemeindevertretung beschlossen werden muss.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Neverin beschließt die Annahme der Geldspende von den Nahkauf Landmaschinen & Fahrzeug GmbH, Neubrandenburger Str. 49, 17039 Neverin in Höhe von 100,00 €. Die Spende dient zur Anschaffung von 2 Riesen – LKW.

Finanzielle Auswirkungen:

☐	Ja
☒	Nein (Bitte nachfolgenden Inhalt löschen)

Anlagen:

Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde: Gemeinde Neverin

Beschlussvorlage Federführend: Fachbereich zentrale Dienste und Finanzen	Vorlage-Nr: VO-35-ZDFi-2016-184 Status: öffentlich Datum: 19.01.2016 Verfasser: Paul Hamann
Annahme einer Spende	
Beratungsfolge:	
Status Öffentlich	Datum Gremium Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin Zuständigkeit Entscheidung

Sachverhalt:

Beschluss über die Annahme einer Spende

Mitwirkungsverbot: (bitte löschen, wenn nicht benötigt)

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung ist <<Mitglied des Gremiums>> von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt auf ihrer heutigen Sitzung gemäß § 44 Kommunalverfassung M-V die Annahme einer Spende von der Firma

Landmaschinen und Fahrzeug GmbH Neverin
 Reifenservice
 Neubrandenburger Straße 49
 17039 Neverin

in Höhe von 153,30 € für die Kita Spielwiese Neverin.

Finanzielle Auswirkungen:

☐ Ja
☐ Nein (Bitte nachfolgenden Inhalt löschen)

I. Gesamtkosten der Maßnahme : ____ €

II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: ____ €

Ergebnishaushalt

Produkt:
 Bezeichnung:
 Sachkonto:

Finanzhaushalt/Investitionsprogramm

Investitionsprojekt:
 Bezeichnung:

- ☐ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung
- ☐ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen **außer-/überplanmäßig** bereitgestellt werden (Ausführungen zur der Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

III. Auswirkung auf die mittelfristige Finanzplanung:

- ☐ Betrag ist jährlich wiederkehrend einzuplanen
- ☐ Gesamtkosten von _____ € beziehen sich auf die Jahre
- ☐ Folgekosten in Höhe von _____ €

Anlagen:

Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher -

Gemeinde: Gemeinde Neverin

Beschlussvorlage Federführend: Fachbereich zentrale Dienste und Finanzen	Vorlage-Nr: VO-35-ZDFi-2016-187 Status: öffentlich Datum: 11.02.2016 Verfasser: Paul Hamann
Zuwendungen an Vereine	
Beratungsfolge:	
Status	Datum Gremium Zuständigkeit
Öffentlich	09.03.2016 Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin Entscheidung

Sachverhalt:

Mitwirkungsverbot: (bitte löschen, wenn nicht benötigt)

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung ist <<Mitglied des Gremiums>> von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die Zahlung von Zuschüssen an folgende Vereine:

Neveriner Dorfclub KTO e.V.	3.200,00 EUR
Post Telekom e.V.	350,00 EUR
Dorfclub Glocksinn e.V.	500,00 EUR
Volkssolidarität Neverin	750,00 EUR
Feuerwehr Neverin	600,00 EUR

mit einer gesamten Summe von 5.400,00 €.

Finanzielle Auswirkungen:

☒	Ja	
☐	Nein	(Bitte nachfolgenden Inhalt löschen)

I. Gesamtkosten der Maßnahme : 5.400 €

II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: 5.500 €

Ergebnishaushalt

Produkt: 28102

Bezeichnung: an Sonstige (Vereine)

Sachkonto: 5419000

Finanzhaushalt/Investitionsprogramm

Investitionsprojekt:

Bezeichnung:

- ☒ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung
- ☐ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen **außer-/überplanmäßig** bereitgestellt werden (Ausführungen zur der Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

III. Auswirkung auf die mittelfristige Finanzplanung:

- ☐ Betrag ist jährlich wiederkehrend einzuplanen
- ☐ Gesamtkosten von _____ € beziehen sich auf die Jahre
- ☐ Folgekosten in Höhe von _____ €

Anlagen: